

HAVAU- LÖWENMARKE



VILLHARD
& Co.

HACKEN UND
STAHLWARENFABRIK



Kirch-Brombach
Hessen

Station Zell-Kirch-Brombach



Liefer- und Zahlungsbedingungen L. 2.

1. **Preise:** Die Listenpreise verstehen sich, sofern nichts anderes bemerkt ist, für 1 Stück in Reichsmark.
2. **Vereinbarungen** mündlicher oder telefonischer Art sind für uns erst nach schriftlicher Bestätigung bindend.
3. **Lieferung:** Die Liefermöglichkeit müssen wir uns vorbehalten. Bei Vereinbarungen von Lieferfristen kann ein Schadenersatzanspruch bei deren Ueberschreitung nicht erhoben werden, doch bleiben die Käufer zu Nachempfang verpflichtet.
Krieg, Mobilmachung, höhere Gewalt, Betriebsstörungen jeder Art auf unserm Lieferwerk, insbesondere Arbeiterausstände, Arbeits-einstellungen und Arbeiteraussperrungen, militärische Einberufungen, Mangel an Rohstoffen und alle hier nicht aufgeführten Mißstände, die uns an der rechtzeitigen und sachgemäßen Ausführung und Lieferung behindern, berechtigen uns, die Lieferungsverpflichtungen nach unserem Ermessen ganz oder teilweise aufzuheben oder die Lieferungsfristen hinauszuschieben.
Dies gilt auch für Betriebsstörungen jeder Art auf unserem Lieferwerk, die in den durch einen Krieg geschaffenen Verhältnissen ihren Grund haben, und zwar sowohl während des Krieges, als auch nach dessen Beendigung.
Die Lieferungen gehen ab Werk auf Gefahr des Käufers, auch wenn Franko-Preise oder dergleichen vereinbart sind.
Transportversicherungen werden nur auf Verlangen und für Rechnung des Auftraggebers vorgenommen.
4. **Frachtvergütung:** Bei Bahnsendungen von wenigstens 50 Kilo an vergüten wir in der Rechnung die gewöhnliche Stückgutfracht bis zur Station des Auftraggebers. Porto- und Überweisungsgebühren gehen zu Lasten des Bestellers.
5. **Maße und Gewicht:** Unsere Angaben darüber sind immer als unverbindliche bzw. annähernde zu betrachten.
6. **Packungskosten** werden zu Selbstkosten berechnet.
7. **Beanstandungen** der Geräte werden berücksichtigt, wenn die Bemängelungen längstens zehn Tage nach dem Empfang der Sendungen zu unserer Kenntnis gelangen.
8. **Rücksendungen**, welche ohne unser vorheriges Einverständnis erfolgen, können nicht übernommen werden.
9. **Zahlungsziel:** Die Rechnungen sind zahlbar innerhalb 30 Tagen mit 2 Prozent Skonto, oder nach 60 Tagen ohne jeden Abzug, unabhängig vom Eingang der Ware und vom Recht der Mängelrüge.
Der Lieferung gleich gilt die gemeldete Versandbereitschaft.
10. **Schecks:** Bei Ueberweisungen in Schecks gilt der Tag der Verfügbarkeit des Gegenwertes als Zahlungseingangstag.
11. **Zielüberschreitung:** Bei Ueberschreitungen des Zahlungszieles werden für die Zeit vom Fälligkeitstage bis zum Tag des Zahlungseinganges, unter Vorbehalt der Geltendmachung weitergehender Rechte, Verzugszinsen in Höhe von 2 Prozent über Reichsbankdiskont berechnet.
12. **Sicherung:** Lieferung erfolgt unter Vorbehalt des Eigentums bis zur vollständigen Bezahlung unserer gesamten Ansprüche einschließlich Zinsen und etwaiger Kosten.
Der Käufer darf die gelieferte Ware nur im regelmäßigen Geschäftsverkehr veräußern. — Er tritt hiermit alle ihm aus Weiter-veräußerung oder einem sonstigen Rechtsgrund hinsichtlich der Waren zustehenden Forderungen sicherungshalber an uns ab. Der Käufer ist ermächtigt, die Forderungen, solange er seinen Zahlungsverpflichtungen uns gegenüber nachkommt, treuhänderisch für uns einzuziehen. Von dem etwaigen Zugriff dritter Personen auf die mit dem Eigentumsvorbehalt belasteten Waren bzw. die abgetretenen Forderungen ist uns unverzüglich Mitteilung zu machen. — Sollte ein Käufer nach vorliegenden Tatsachen oder Auskünften unserer Ansicht nach für die Erfüllung der Verträge nicht mehr genügende Sicherheit bieten, so haben wir jederzeit das Recht, die von ihm noch nicht verkaufte Ware wieder in unseren Besitz zurückzuführen und solange zu behalten, bis die Zahlung erfolgt oder genügende Sicherheit geleistet ist. — Wir sind auch berechtigt, in solchen Fällen jederzeit vom Vertrage zurückzutreten. Bei Zweifeln an der Kreditwürdigkeit des Auftraggebers kann Sicherheitsleistung gefordert oder der Auftrag gestrichen werden, selbst wenn die formelle Bestätigung erfolgt ist.
13. **Erfüllungsort:** Der Erfüllungsort für Lieferung und Zahlung ist Höchst i. Odw.
14. **Allgemeiner Vorbehalt:** Sämtliche Lieferungen erfolgen bis auf weiteres nur auf Grund der vorstehend abgedruckten Bedingungen.

Villhard & Co., Kirch-Brombach.

Die früher ausgegebenen Listen
verlieren hiermit ihre Gültigkeit.

Für rechtzeitige Ablieferung im Frühjahr kann nur Gewähr geleistet werden,
wenn die betreffenden Bestellungen schon in den

Sommer- bzw. Herbstmonaten

gegeben werden.

Stählerne Hauen, Kärste, Lehm-, Stock-, Reut-, Garten- etc.- Hauen und sonstige hammergeschmiedete Artikel aller Art

in jeder gewünschten Ausführung nach eingesandtem Muster oder Zeichnungen
mit Maß- und Gewichtsangaben.

Die nachstehenden Abbildungen zeigen die gangbarsten Formen.

Die den Zeichnungen beigeetzten Maße und Gewichte sind nur annähernde und für die Ausführung nicht verbindlich.

Wenn in der Bestellung nichts Gegenteiliges vorgeschrieben ist, werden die Geräte in diesen annähernden Gewichten, Maßen und Stellungen angefertigt. Jede gewünschte Abweichung von der Abbildung muß also in der Bestellung ausdrücklich erwähnt sein.

Schliffarten: Ganz blank
Halb blank, halb naturschwarz
Bunt
Ganz naturschwarz

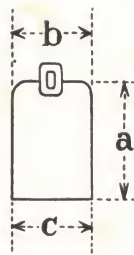
In der Regel und wenn die Bestellung nicht anders lautet, kommen Hauen, Gartenhauen und Käste $\frac{1}{2}$ blank zur Ausführung, sofern die Form des Gerätes den Schliff nicht besonders erschwert oder unmöglich macht.

Pickel werden in jeder Form geliefert, mit rundem und ovalem Ohr, aus nur bestem Stahl.

Das Gewicht der Hauen beträgt

Größe:	00	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Gramm:	450-550	551-650	651-750	751-850	851-950	951-1050	1051-1150	1151-1300	1301-1450	1451-1600	1601-1750

Erklärung der Maßangaben



- a) Länge
b) Breite oben
c) Breite unten

in Zentimetern

Hessische Hacken

No. 1
Reinheimer

No. 1a
Reichelsheimer
in 1 cm länger und $\frac{3}{4}$ cm
schmäler wie nach angegeben



Grösse	a	b	c
1	20	11	11
2	21	12	12
3	22	13	13
4	23 $\frac{1}{2}$	14 $\frac{1}{2}$	14 $\frac{1}{2}$

No. 2
Darmstädter

No. 2a
Modell Ruppel
Ohr $\frac{1}{3}$ im Blatt und das Blatt
kürzer und breiter



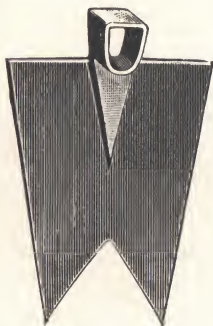
Grösse	a	b	c
1	18	14	14
2	19 $\frac{1}{2}$	15 $\frac{1}{2}$	15 $\frac{1}{2}$
3	21	17	17
4	22 $\frac{1}{2}$	18 $\frac{1}{2}$	18 $\frac{1}{2}$
5	24	20	20

No. 3
Frankfurter



Grösse	a	b	c
00	16	10 $\frac{1}{2}$	11
0	17	11 $\frac{1}{2}$	12
1	18	12 $\frac{1}{2}$	13
2	19 $\frac{1}{2}$	14	14 $\frac{1}{2}$
3	21	15	16
4	22	16	17
5	23 $\frac{1}{2}$	17	18 $\frac{1}{2}$
6	25	18	20

No. 4
Schaafheimer



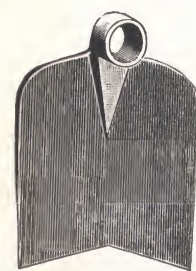
Grösse	a	b	c
4	23 $\frac{1}{2}$	20	14
5	25	21 $\frac{1}{2}$	15 $\frac{1}{2}$
6	26 $\frac{1}{2}$	23	17

No. 5
Lengfelder



Grösse	a	b	c
3	21	15	12
4	22 $\frac{1}{2}$	16 $\frac{1}{2}$	13 $\frac{1}{2}$
5	24	18	15

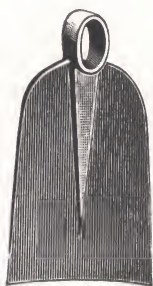
No. 6
Babenhäuser



Grösse	a	b	c
2	20	17	15
3	21	18 $\frac{1}{2}$	16 $\frac{1}{2}$
4	22	19 $\frac{1}{2}$	17 $\frac{1}{2}$

Hessische Hacken

No. 7
Biblisser



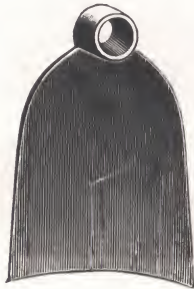
Grösse	a	b	c
2	22	12½	16
3	23	13½	17
4	24	14½	18

No. 8
Wormser
auch mit Ausschnitt



Grösse	a	b	c
0	19	13	15
1	20	14	16
2	21	15	17
3	22	16	18
4	23	17	19

No. 9
Wormser
auch mit kantigem Auge



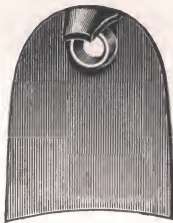
Grösse	a	b	c
2	22	12½	18
3	23	13½	19
4	24	15	20

No. 10
Waldmichelbacher



Grösse	a	b	c
1	21	10½	13
2	22	11½	14
3	23	12½	15

No. 11
Wörrstädter breit
No. 11a
Wörrstädter spitz



b r e i t			
Grösse	a	b	c
3	22	14½	17
4	23½	16	19
5	25	17½	20½
s p i t z			
1	22	11	—
2	23	12	—
3	24½	13½	—
4	26	15	—

No. 12
Ober-Ingelheimer



Grösse	a	b	c
3	23	15	15
4	24	16	16
5	25	17	17

No. 13
Weinberghacke mit
Schwanenhals und Dülle
½ geschliffen ⅓ geschliffen
Vorderseite ⅓ und Rückseite
blank geschliffen



28 30 32 cm Schneidbreite
12½ 12½ 12½ cm Blatthöhe

Badische Hacken

No. 14
Schwetzinger



Grösse	a	b	c
1	19	14	14
2	20	16	16
3	21	18	18
4	22	19	19

No. 15
Heidelberger



Grösse	a	b	c
1	21	12	12
2	21	14	14
3	22	15	15
4	22	17	17

No. 16



Grösse	gr.	a	b	c
3	900	19	12	11 ¹ / ₂
4	1000	20	13	12 ¹ / ₂
5	1150	20 ¹ / ₂	14	13 ¹ / ₂

No. 17
Brettner



Grösse	a	b	c
2	20 ¹ / ₂	10	12
3	21 ¹ / ₂	11	13
4	22 ¹ / ₂	12	14

No. 18
Sinsheimer



Grösse	a	b	c
1	19	10 ¹ / ₂	12
2	20	11 ¹ / ₂	13
3	21 ¹ / ₂	13	14 ¹ / ₂
4	23	14 ¹ / ₂	16

No. 19
Karlsruher

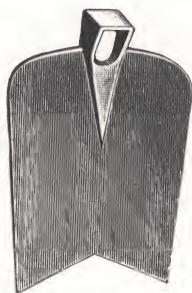


Grösse	a	b	c
0	18 ¹ / ₂	15 ¹ / ₂	11 ¹ / ₂
1	19 ¹ / ₂	16 ¹ / ₂	12 ¹ / ₂
2	20 ¹ / ₂	17 ¹ / ₂	13 ¹ / ₂
3	22	19	15
4	23 ¹ / ₂	20 ¹ / ₂	16 ¹ / ₂

Badische Hacken

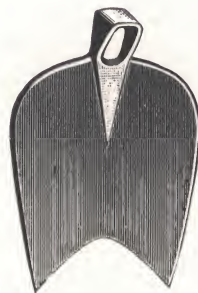
No. 20

Bad. Rundhacke
mit abgeschrägtem Ohr



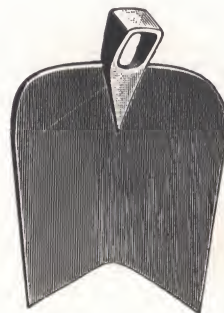
Grösse	a	b	c
2	22	17	12
3	23 $\frac{1}{2}$	18	13 $\frac{1}{2}$
4	25	19	15

No. 21



Grösse	a	b	c
0	19 $\frac{1}{2}$	17	12
1	21	17 $\frac{1}{2}$	12 $\frac{1}{2}$
2	22 $\frac{1}{2}$	18 $\frac{1}{2}$	13 $\frac{1}{2}$

No. 22



Grösse	a	b	c
2	20	16 $\frac{1}{2}$	13
3	21	17 $\frac{1}{2}$	14

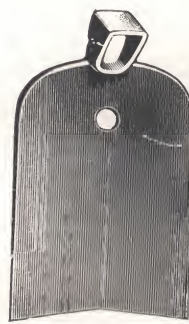
No. 23



Grösse	gr.	a	b	c
3	930	21	11	14 $\frac{1}{2}$
4	1030	22	12	15 $\frac{1}{2}$
5	1130	23	13	16 $\frac{1}{2}$

No. 24

Philippsburger



Grösse	a	b	c
1	19	13 $\frac{1}{2}$	14
2	20 $\frac{1}{2}$	14 $\frac{1}{2}$	15
3	21 $\frac{1}{2}$	15 $\frac{1}{2}$	16 $\frac{1}{2}$
4	22 $\frac{1}{2}$	17	18 $\frac{1}{2}$

No. 25

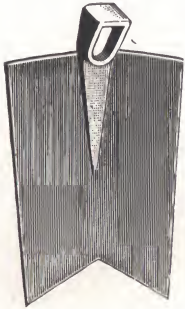
Bruchsal



Grösse	gr.	a	b	c
2	750	20 $\frac{1}{2}$	13	12
3	850	20 $\frac{1}{2}$	14	13
4	1000	20 $\frac{1}{2}$	14 $\frac{1}{2}$	13

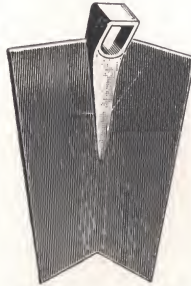
Badische Hacken

No. 26
Eckhacke



Grösse	a	b	c
2	21	$15\frac{1}{2}$	$12\frac{1}{2}$
3	22	$16\frac{1}{2}$	$13\frac{1}{2}$
4	$23\frac{1}{2}$	18	15
5	25	$19\frac{1}{2}$	$16\frac{1}{2}$
6	$26\frac{1}{2}$	21	18

No. 27
Eckhacke



Grösse	a	b	c
4	24	20	13
5	24	20	14

No. 28



Grösse	a	b	c
0	$16\frac{1}{2}$	13	13
1	18	14	14
2	$19\frac{1}{2}$	15	15
3	21	$16\frac{1}{2}$	$16\frac{1}{2}$
4	22	18	18

No. 29



No. 30



No. 31



L ä t z - H a c k e n

Grösse	a	b	c
10	33	$25\frac{1}{2}$	$18\frac{1}{2}$
11	35	$27\frac{1}{2}$	19

Grösse	a	b	c
9	$27\frac{1}{2}$	$27\frac{1}{2}$	20

Grösse	a	b	c
2	22	13	$13\frac{1}{2}$
3	23	14	$14\frac{1}{2}$
4	24	15	$15\frac{1}{2}$

Badische Hacken

No. 32



Grösse	a	b	c
3	23	13	12
4	25	15	14
5	25	16 $\frac{1}{2}$	16

No. 33



Grösse	a	b	c
2	21	15	13

No. 34



Grösse	a	b	c
1	20	11 $\frac{1}{2}$	10 $\frac{1}{2}$
2	21 $\frac{1}{2}$	13	12
3	23	14 $\frac{1}{2}$	13 $\frac{1}{2}$

No. 35



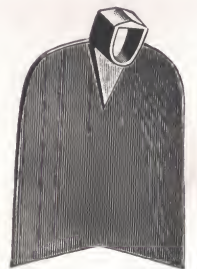
Grösse	a	b	c
3	26 $\frac{1}{2}$	12 $\frac{1}{2}$	11
4	27 $\frac{1}{2}$	13	11 $\frac{1}{2}$
5	28 $\frac{1}{2}$	13 $\frac{1}{2}$	12

No. 36



Grösse	a	b	c
3	24 $\frac{1}{2}$	11	12 $\frac{1}{2}$
4	25 $\frac{1}{2}$	12	13 $\frac{1}{2}$

No. 37

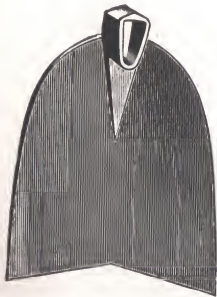


Grösse	a	b	c
1	19	14 $\frac{1}{2}$	15
2	20	15 $\frac{1}{2}$	16
3	21	16 $\frac{1}{2}$	17

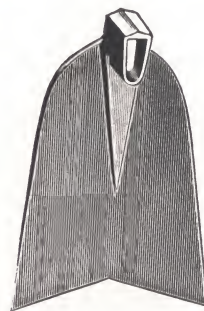
Wald - Hacken

Badische Hacken

No. 38



No. 39



No. 40



Badische Steinbodenhacken

breit

schmal

Grösse	a	b	c
00	16 $\frac{1}{2}$	11 $\frac{1}{2}$	13
0	17 $\frac{1}{2}$	12 $\frac{1}{2}$	14
1	18 $\frac{1}{2}$	13 $\frac{1}{2}$	15
2	19 $\frac{1}{2}$	14 $\frac{1}{2}$	16
3	20 $\frac{1}{2}$	15 $\frac{1}{2}$	17
4	21 $\frac{1}{2}$	16 $\frac{1}{2}$	18

Grösse	a	b	c
1	19	12	15
2	21	12 $\frac{1}{2}$	16
3	23	13	17

Grösse	a	b	c
0	21	8	10 $\frac{1}{2}$
1	22	10	12
2	23 $\frac{1}{2}$	11	14
3	24	13	15 $\frac{1}{2}$

No. 41

halbbreit

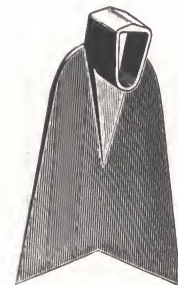


No. 42

schmal



No. 43



Efringer Steinbodenhacken

Grösse	a	b	c
1	20 $\frac{1}{2}$	8	13
2	21 $\frac{1}{2}$	9	14
3	22 $\frac{1}{2}$	10	15
4	23 $\frac{1}{2}$	11	16

Grösse	a	b	c
1	21 $\frac{1}{2}$	6 $\frac{1}{2}$	12 $\frac{1}{2}$
2	22 $\frac{1}{2}$	8	14

Grösse	a	b	c
1	20 $\frac{1}{2}$	10 $\frac{1}{2}$	15
2	22	11 $\frac{1}{2}$	16
3	23 $\frac{1}{2}$	12 $\frac{1}{2}$	17

Badische Hacken

No. 44



Grösse	a	b	c
0	21	8 $\frac{1}{2}$	11
1	22	9 $\frac{1}{2}$	12
2	23	10 $\frac{1}{2}$	13
3	24	11 $\frac{1}{2}$	14
4	25	12 $\frac{1}{2}$	15

No. 45



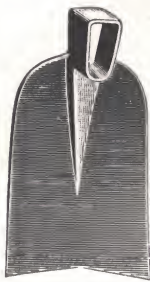
Grösse	a	b	c
1	21	7	11 $\frac{1}{2}$
2	22	8	12 $\frac{1}{2}$

No. 46



Grösse	a	b	c
0	18	11	12
1	19	12	13
2	20	13	14
3	20 $\frac{1}{2}$	13 $\frac{1}{2}$	15

No. 47
Schweizer
Oehr $\frac{1}{3}$ im Blatt



Grösse	a	b	c
0	17 $\frac{1}{2}$	10 $\frac{1}{2}$	12
1	18 $\frac{1}{2}$	11 $\frac{1}{2}$	13
2	19 $\frac{1}{2}$	12 $\frac{1}{2}$	14
3	20 $\frac{1}{2}$	13 $\frac{1}{2}$	15
4	21 $\frac{1}{2}$	14 $\frac{1}{2}$	16

No. 48



Grösse	a	b	c
0	17 $\frac{1}{2}$	10 $\frac{1}{2}$	13 $\frac{1}{2}$
1	18	11 $\frac{1}{2}$	14
2	19	12 $\frac{1}{2}$	15
3	20	13 $\frac{1}{2}$	16

No. 49



Grösse	a	b	c
1	19	11 $\frac{1}{2}$	12
2	20	12 $\frac{1}{2}$	13
3	21 $\frac{1}{2}$	13 $\frac{1}{2}$	14

Badische Hacken

No. 50
Müllheimer



Grösse	a	b	c
2	18 ¹ / ₂	17	—
3	20	18 ¹ / ₂	—
4	21 ¹ / ₂	20	—

No. 51



Grösse	a	b	c
2	20 ¹ / ₂	16	—
3	22	16 ¹ / ₂	—
4	23	17 ¹ / ₂	—
5	24	18 ¹ / ₂	—
6	25	19 ¹ / ₂	—

No. 52
Bad. Machthacke



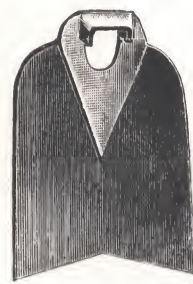
Grösse	a	b	c
7	26	11 ¹ / ₂	14
8	28	13	16

No. 53
Kaiserstühler



Grösse	a	b	c
1	19	14	14 ¹ / ₂
2	20	15	15 ¹ / ₂
3	21	16	16 ¹ / ₂
4	22 ¹ / ₂	17	17 ¹ / ₂
5	24	18 ¹ / ₂	19

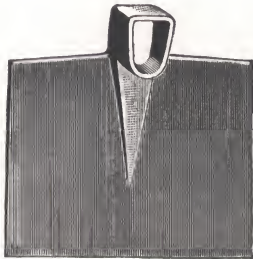
No. 54
Opfinger



Grösse	a	b	c
1	21	15 ¹ / ₂	16
2	22	16 ¹ / ₂	17
3	23	17 ¹ / ₂	18
4	24	18 ¹ / ₂	19

Bayrische Hacken

No. 55
Breite Hopfenhacke



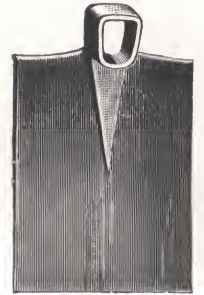
Grösse	a	b	c
2	14	18	18
3	15	19 $\frac{1}{2}$	19 $\frac{1}{2}$
4	16 $\frac{1}{2}$	21	21
5	18	23	23
6	19	25	25

No. 56
Regensburger
auch mit rundem Auge



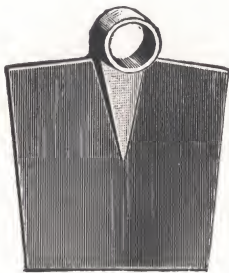
Grösse	a	b	c
00	14 $\frac{1}{2}$	14 $\frac{1}{2}$	14 $\frac{1}{2}$
0	15 $\frac{1}{2}$	15 $\frac{1}{2}$	15 $\frac{1}{2}$
1	16 $\frac{1}{2}$	16 $\frac{1}{2}$	16 $\frac{1}{2}$
2	17 $\frac{1}{2}$	17 $\frac{1}{2}$	17 $\frac{1}{2}$
3	19	19	19
4	20	20	20
5	21 $\frac{1}{2}$	21	21

No. 57
Miltenberger
auch mit Ausschnitt



Grösse	a	b	c
1	19	14	14
2	20 $\frac{1}{2}$	15	15
3	21 $\frac{1}{2}$	16	16
4	22 $\frac{1}{2}$	17 $\frac{1}{2}$	17 $\frac{1}{2}$
5	23	19	19
6	24	20	20

No. 58
Nürnberger
auch mit kantigem Auge



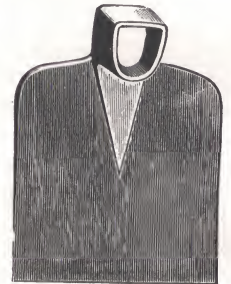
Grösse	a	b	c
0	16	16	12
1	17	17	14
2	18	18	15 $\frac{1}{2}$
3	19	19	16 $\frac{1}{2}$
4	20	20	17 $\frac{1}{2}$
5	21 $\frac{1}{2}$	20 $\frac{1}{2}$	19

No. 59



Grösse	a	b	c
2	23	15	15 $\frac{1}{2}$
3	24	16	16 $\frac{1}{2}$
4	25	17	17 $\frac{1}{2}$

No. 60
Regensburger
mit runden Schultern



Grösse	a	b	c
00	14 $\frac{1}{2}$	14 $\frac{1}{2}$	14 $\frac{1}{2}$
0	15 $\frac{1}{2}$	15 $\frac{1}{2}$	15 $\frac{1}{2}$
1	16 $\frac{1}{2}$	16 $\frac{1}{2}$	16 $\frac{1}{2}$
2	17 $\frac{1}{2}$	17 $\frac{1}{2}$	17 $\frac{1}{2}$
3	19	19	19
4	20	20	20
5	21	21	21

Bayrische Hacken

No. 61
schmale Miltenberger



Grösse	a	b	c	gr.
3	20 ¹ / ₂	12 ¹ / ₂	12	950
4	20 ¹ / ₂	13 ¹ / ₂	13	1050
5	20 ¹ / ₂	14 ¹ / ₂	14	1100
6	20 ¹ / ₂	15 ¹ / ₂	15	1200
7	20 ¹ / ₂	16 ¹ / ₂	16	1300

No. 62
Darmstädter
ohne Ausschnitt



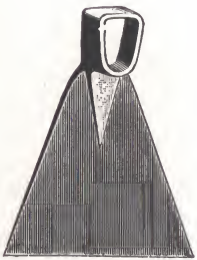
Grösse	a	b	c
1	19	13 ¹ / ₂	14
2	20	14 ¹ / ₂	15
3	21	15 ¹ / ₂	16
4	22	16 ¹ / ₂	17
5	23	17 ¹ / ₂	18

No. 63



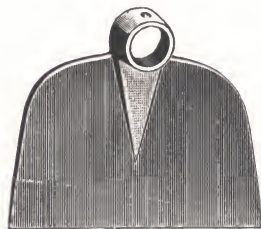
Grösse	a	b	c
0	18 ¹ / ₂	9	12 ¹ / ₂
1	19 ¹ / ₂	10	13 ¹ / ₂
2	20 ¹ / ₂	10 ¹ / ₂	14 ¹ / ₂
3	21 ¹ / ₂	11	15 ¹ / ₂

No. 64



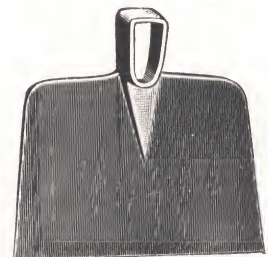
Grösse	a	b	c
0	16	3	16
1	17	3	17
2	18	3	18

No. 65
Mooshacke



Grösse	a	b	c
1	13 ¹ / ₂	18	22
2	14 ¹ / ₂	19	23
3	16	20	24 ¹ / ₂
4	17	21	26
5	18	22 ¹ / ₂	27 ¹ / ₂

No. 66
Breite Hopfenhacke



Grösse	a	b	c
3	15	18 ¹ / ₂	21
4	16	19 ¹ / ₂	22

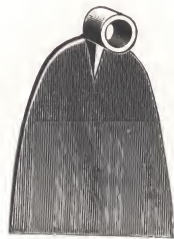
Bayrische Hacken

No. 67
Bayreuther



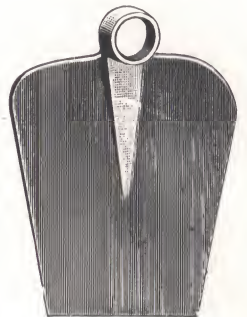
Grösse	a	b	c
0	16	15	13
1	17	16	14
2	18 $\frac{1}{2}$	17	15
3	20	18	16

No. 68



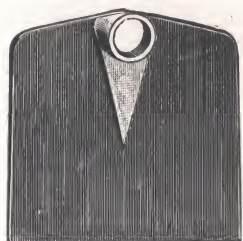
Grösse	a	b	c	gr.
00	17 $\frac{1}{2}$	11	13 $\frac{1}{2}$	460
0	18	12	14 $\frac{1}{2}$	510

No. 69
Gräfenberger



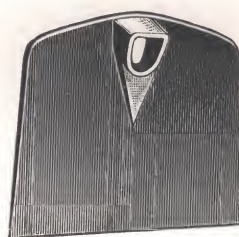
Grösse	a	b	c
0	19	17	10
1	20	18	11
2	21	19	12
3	22	20	13
4	23	21	14

No. 70
Regensburger
Öhr ganz im Blatt



Grösse	a	b	c
3	18	19 $\frac{1}{2}$	19 $\frac{1}{2}$
4	19	20 $\frac{1}{2}$	20 $\frac{1}{2}$
5	20	21 $\frac{1}{2}$	21 $\frac{1}{2}$

No. 71
Regensburger
Öhr ganz im Blatt



Grösse	a	b	c
3	18	19 $\frac{1}{2}$	19 $\frac{1}{2}$
4	19	20 $\frac{1}{2}$	20 $\frac{1}{2}$
5	20	21 $\frac{1}{2}$	21 $\frac{1}{2}$

No. 72
Schweinfurter
Blatt etwas gemultert

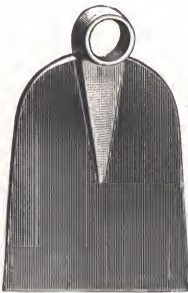


Grösse	a	b	c
2	19	16	19
3	20	17	20
4	21	18	21
5	22	19	22

Bayrische Hacken

No. 73

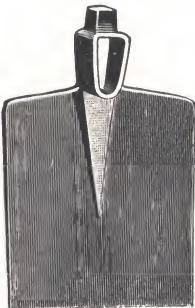
Schweinfurter



Grösse	a	b	c
0	16½	12	13½
1	18	13	15
2	19½	14	16½
3	20½	15	18
4	22	16	19½
5	23	17	21

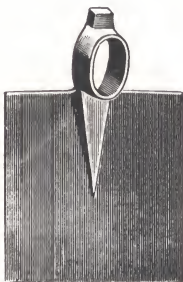
No. 74

Schwäbische Hacken mit Schollenklopfer



Grösse	a	b	c
0	16	13½	13½
1	17½	14½	14½
2	19	15½	15½
3	20	16½	16½

No. 75

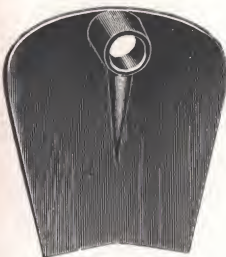


Grösse	a	b	c
0	15½	15½	15½
1	16½	16½	16½
2	17½	17½	17½
3	18½	18½	18½

No. 76

Hersbrucker
Hopfenhacke

mit breiter Schneide



Grösse	a	b	c
2	21½	19	12½
3	22½	20½	13½
4	24	22½	15
5	25½	23½	16
6	27	25	17

No. 77

Hersbrucker
Hopfenhacke

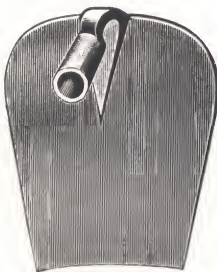
mit ½ breiter Schneide



Grösse	a	b	c
3	23	21	8½
4	24½	22½	9
5	26	24	10½
6	27	25	11½

No. 78

Frett - Hacken



Grösse	a	b	c	gr.
4	24	20	17	
5	25	21	18	
6	26½	22½	19½	
7	28	24	21	
9	21	21	17	1650

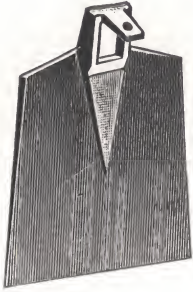
No. 79



Grösse	a	b	c	gr.
4	24	20	17	
5	25	21	18	
6	21	20	18	1250
7	22	21	19	1400

Bayrische Hacken

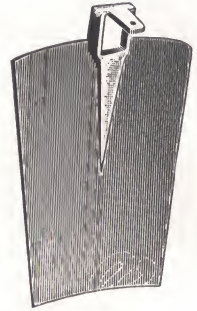
No. 80
Kitzinger



No. 81



No. 82
Ansbacher
auch mit abgerundeten
Schultern



Grösse	a	b	c
3	20	17	19
4	21 $\frac{1}{2}$	18	20
5	23	19 $\frac{1}{2}$	21
6	24	21	22

Grösse	a	b	c
2	19	16 $\frac{1}{2}$	16 $\frac{1}{2}$
3	20	17	17
4	21	17 $\frac{1}{2}$	17 $\frac{1}{2}$
5	22	18	18
6	24	19	19
7	26	20	20

Grösse	a	b	c
5	25	19	17
6	27	20 $\frac{1}{2}$	18 $\frac{1}{2}$
7	28 $\frac{1}{2}$	22	19
8	30	23	20
9	31 $\frac{1}{2}$	24 $\frac{1}{2}$	21
10	33	26	22 $\frac{1}{2}$

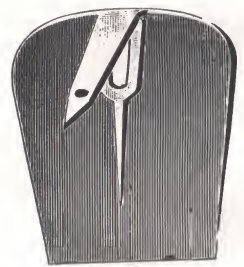
No. 83
Bamberger



No. 84
Würzburger
Schnabelhacke



No. 85
Altdorfer
Schnabelhacke



Grösse	a	b	c
00	19	13	12
0	20	14	12
1	21	15	13
2	22	16	14

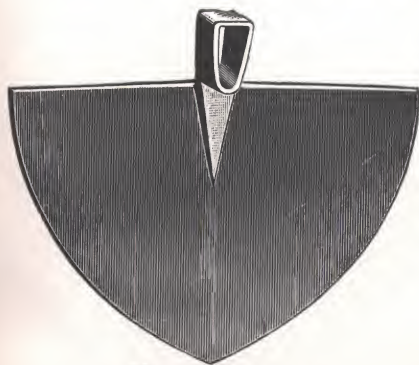
Grösse	a	b	c
0	18 $\frac{1}{2}$	12 $\frac{1}{2}$	14
1	19 $\frac{1}{2}$	13 $\frac{1}{2}$	15 $\frac{1}{2}$
2	20 $\frac{1}{2}$	14 $\frac{1}{2}$	17
3	21 $\frac{1}{2}$	15 $\frac{1}{2}$	18 $\frac{1}{2}$
4	22 $\frac{1}{2}$	17	20
5	23 $\frac{1}{2}$	18 $\frac{1}{2}$	21 $\frac{1}{2}$
6	24 $\frac{1}{2}$	20	23

Grösse	a	b	c
3	21	20	12
4	22	21	17
5	24	22	19

Bayrische Herzhacken

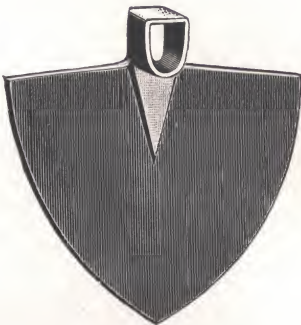
No. 86

P f a f f e n h o f e r.



Grösse	a	b
4	20 ¹ / ₂	33 ¹ / ₂
5	22	35
6	23 ¹ / ₂	36 ¹ / ₂
7	25	38

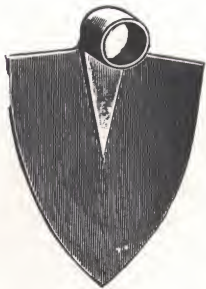
No. 87



Grösse	a	b
0	19	21
1	22	22
2	21	23
3	22	24 ¹ / ₂
4	23	26
5	24 ¹ / ₂	27 ¹ / ₂
6	25 ¹ / ₂	29
7	27	30

No. 88

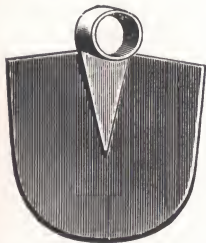
Münchner
und Regensburger



Grösse	a	b
00	17	15
0	18 ¹ / ₂	16 ¹ / ₂
1	20	18
2	21 ¹ / ₂	19 ¹ / ₂
3	23	21
4	24	22
5	25	23

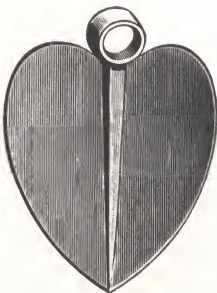
No. 89

Regensburger
Krauthacke
sehr leicht



Grösse	a	b
0	15	16
1	16	17
2	17	18
3	18	19

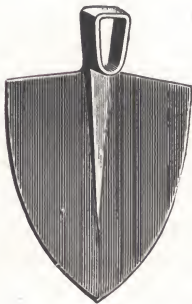
No. 90



Grösse	a	b
1	23	17
2	24	18
3	25	19
4	26	20
5	27	21
6	28	22 ¹ / ₂

No. 91

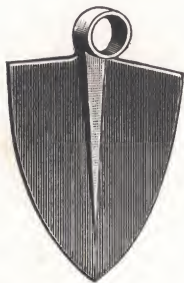
Münchner



Grösse	a	b
0	19	16
1	20	17
2	21 ¹ / ₂	18
3	23	19

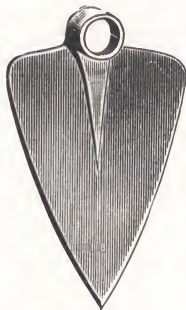
Bayrische Herzhacken

No. 92



Grösse	a	b
0	18	16
1	19½	17½
2	21	19

No. 93



Grösse	a	b
2	22	16
3	24	17½
4	26	19

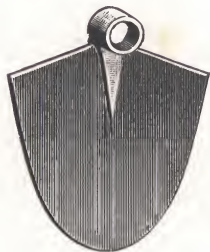
No. 94



Grösse	a	b
0	22	12
1	23	13

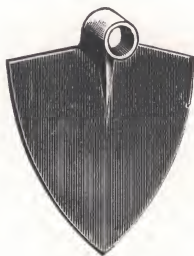
No. 95

s e h r l e i c h t



Grösse	a	b
00	17	18
0	18	19
1	19	20

No. 96



Grösse	a	b
00	18	17
0	19	18
1	20	19

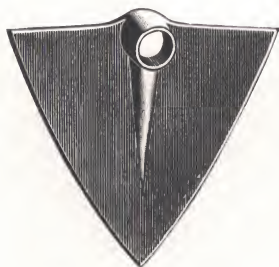
No. 97



Grösse	a	b
00	16	16
0	17	17

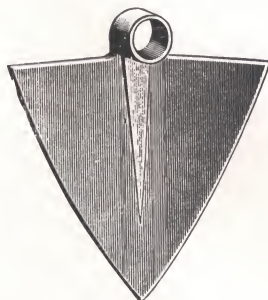
Bayrische Herzhacken

No. 98



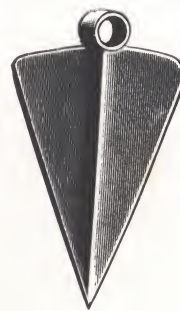
Grösse	a	b
0	18 $\frac{1}{2}$	22
1	20	23 $\frac{1}{2}$
2	21 $\frac{1}{2}$	25
3	23	26 $\frac{1}{2}$
4	24 $\frac{1}{2}$	28
5	26	29 $\frac{1}{2}$
6	27 $\frac{1}{2}$	31

No. 99



Grösse	a	b
0	18 $\frac{1}{2}$	22
1	20	23 $\frac{1}{2}$
2	21 $\frac{1}{2}$	25
3	23	26 $\frac{1}{2}$
4	24 $\frac{1}{2}$	28
5	26	29 $\frac{1}{2}$
6	27 $\frac{1}{2}$	31

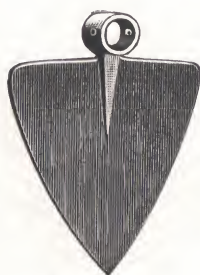
No. 100



Grösse	a	b
1	21	17
2	22	18
3	23	19

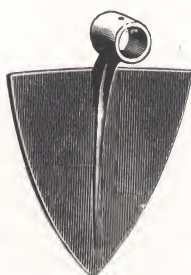
S u l z b a c h e r

No. 101



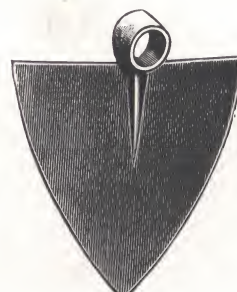
Grösse	a	b
00	17	17
0	18	18

No. 102



Grösse	a	b
1	18 $\frac{1}{2}$	18
2	19 $\frac{1}{2}$	19
3	20 $\frac{1}{2}$	20
4	21 $\frac{1}{2}$	21

No. 103



Grösse	a	b
2	18 $\frac{1}{2}$	20
3	19 $\frac{1}{2}$	21
4	20 $\frac{1}{2}$	22

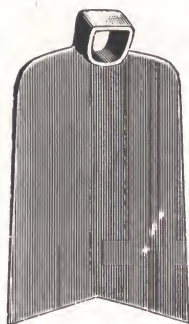
Pfälzer Hacken

No. 104
Wingertshacke



Grösse	a	b	c
6	29	19	18
7	30 $\frac{1}{2}$	20 $\frac{1}{2}$	19 $\frac{1}{2}$
8	32	22	21

No. 105
Gewöhnliche Pfälzer
mit Ausschnitt



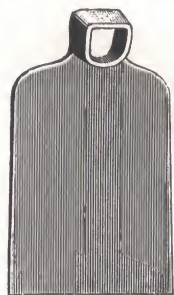
Grösse	a	b	c
00	18 $\frac{1}{2}$	11	12
0	19 $\frac{1}{2}$	12	13
1	21	13	14
2	22	14	15
3	23	15	16
4	24 $\frac{1}{2}$	16	17
5	25 $\frac{1}{2}$	17	18

No. 106
Spitze Pfälzer



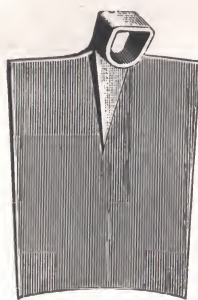
Grösse	a	b	c
0	20	13	11
1	21	14	12
2	22	15	13
3	23	16	14
4	24	17	15
5	25	18	16
6	26	19	17

No. 107
Pfälzer gleichbreit



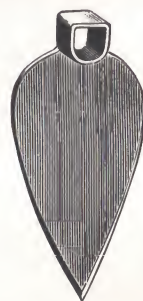
Grösse	a	b	c
1	19 $\frac{1}{2}$	13 $\frac{1}{2}$	13 $\frac{1}{2}$
2	20 $\frac{1}{2}$	14 $\frac{1}{2}$	14 $\frac{1}{2}$
3	21 $\frac{1}{2}$	15 $\frac{1}{2}$	15 $\frac{1}{2}$
4	22 $\frac{1}{2}$	16 $\frac{1}{2}$	16 $\frac{1}{2}$
5	23 $\frac{1}{2}$	17 $\frac{1}{2}$	17 $\frac{1}{2}$

No. 108
Pfälzer Kartoffelhacke



Grösse	a	b	c
2	21	16	14 $\frac{1}{2}$
3	22	17	15 $\frac{1}{2}$
4	23	18	16 $\frac{1}{2}$
5	24	19	17 $\frac{1}{2}$

No. 109
Dürkheimer Herzhacke



Grösse	a	b	c
1	22	12	—
2	23 $\frac{1}{2}$	13 $\frac{1}{2}$	—
3	24 $\frac{1}{2}$	14 $\frac{1}{2}$	—

Württembergische Hacken

No. 110

Ulmer 4 kant. Ohr



Grösse	a	b	c
00	17	8	10
0	18	9	11
1	19	10	12
2	20	11	13
3	21	12 ^{1/2}	14 ^{1/2}
4	22 ^{1/2}	14	16
5	24	15 ^{1/2}	17 ^{1/2}

No. 111

Ulmer längl. Ohr



Grösse	a	b	c
00	17	8	10
0	18	9	11
1	19	10	12
2	20	11	13
3	21	12 ^{1/2}	14 ^{1/2}
4	22 ^{1/2}	14	16
5	24	15 ^{1/2}	17 ^{1/2}

No. 112

Ulmer oval. Ohr



Grösse	a	b	c
00	17	8	10
0	18	9	11
1	19	10	12
2	20	11	13
3	21	12 ^{1/2}	14 ^{1/2}
4	22 ^{1/2}	14	16
5	24	15 ^{1/2}	17 ^{1/2}

No. 113

Heilbronner



Grösse	a	b	c
00	17	10 ^{1/2}	11
0	18	11 ^{1/2}	12
1	19	12 ^{1/2}	13
2	20	13 ^{1/2}	14
3	21	14 ^{1/2}	15
4	22	15 ^{1/2}	16
5	23	16 ^{1/2}	17

No. 114

Balinger



Grösse	a	b	c
1	17 ^{1/2}	11	9
2	18	12	10
3	18 ^{1/2}	13	11
4	19	14	12

No. 115

Ballinger



Grösse	a	b	c
0	18 ^{3/2}	11	8
1	19 ^{1/2}	12	9
2	20 ^{1/2}	13	10
3	21 ^{1/2}	14	11

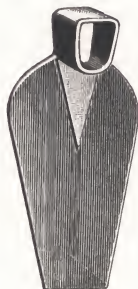
Württembergische Hacken

No. 116
Dornheimer



Grösse	a	b	c
0	18 $\frac{1}{2}$	10 $\frac{1}{2}$	6
1	19 $\frac{1}{2}$	11	6 $\frac{1}{2}$
2	20 $\frac{1}{2}$	11 $\frac{1}{2}$	7
3	21	12	7 $\frac{1}{2}$
4	21 $\frac{1}{2}$	13	8 $\frac{1}{2}$

No. 117
Dornheimer



Grösse	a	b	c
1	19	12	5 $\frac{1}{2}$
2	20	13	6 $\frac{1}{2}$
3	21	14	7 $\frac{1}{2}$
4	22 $\frac{1}{2}$	15 $\frac{1}{2}$	9

No. 118



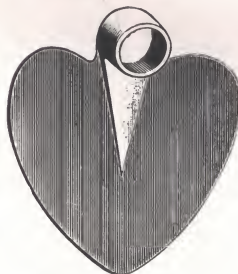
Grösse	a	b	c
1	20	11	13
2	21	12	14
3	22	13	15
4	23	14	16

No. 119



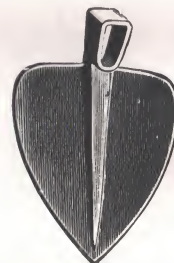
Grösse	a	b	c
1	18	10	10 $\frac{1}{2}$
2	19	11	11 $\frac{1}{2}$
3	20	12	12 $\frac{1}{2}$
4	21	13	13 $\frac{1}{2}$

No. 120
Oberländer



Grösse	a	b
0	18	18
1	19	19
2	20	20
3	21	21
4	22	22
5	23 $\frac{1}{2}$	23 $\frac{1}{2}$
6	25	25

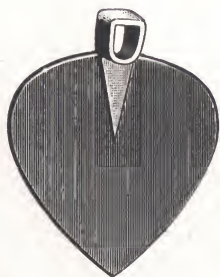
No. 121
Oberländer



Grösse	a	b
0	20	19
1	21	20
2	22	21

Württembergische Hacken

No. 122
Ulmer



Grösse	a	b
00	17	15
0	18	16
1	19	17
2	20	18
3	21	19 $\frac{1}{2}$
4	22	21

No. 123
Balingen



Grösse	a	b
00	17	11 $\frac{1}{2}$
0	18	12 $\frac{1}{2}$
1	19	13 $\frac{1}{2}$
2	20	14 $\frac{1}{2}$
3	21 $\frac{1}{2}$	16

No. 124
Balingen wird auf
Wunsch auch mit durch-
laufender Rippe geliefert



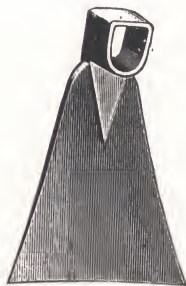
Grösse	a	b
0	19	10 $\frac{1}{2}$
1	20	12

Felghacken mit hohem Ohr

No. 125



No. 126



No. 127



No. 128



Grösse	a	b	c
0	19 $\frac{1}{2}$	4 $\frac{1}{2}$	8
1	21	5	8 $\frac{1}{2}$
2	22 $\frac{1}{2}$	5 $\frac{1}{2}$	9
3	24	5 $\frac{1}{2}$	9 $\frac{1}{2}$

Grösse	a	b	c
3	19	7	18
4	20	8	20

Grösse	a	b	c
1	17 $\frac{1}{2}$	9	12
2	18 $\frac{1}{2}$	10	13

Grösse	a	b	c
00	15 $\frac{1}{2}$	4	7
0	17	5	8
1	18 $\frac{1}{2}$	6	9
2	20	7	10

Württembergische Hacken

mit abgechrägtem Ohr

No. 129



Grösse	a	b	c
0	20	6 $\frac{1}{2}$	8
1	20	7 $\frac{1}{2}$	9
2	20	9	11
3	21	10	12

No. 130



Grösse	a	b	c
1	21 $\frac{1}{2}$	6	6
2	23	6 $\frac{1}{2}$	6 $\frac{1}{2}$

No. 131



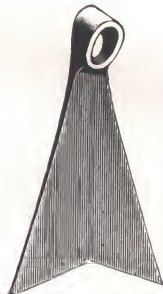
Grösse	a	b	c
00	19	3 $\frac{1}{2}$	6 $\frac{1}{2}$
0	20	4	7 $\frac{1}{2}$
1	21	4 $\frac{1}{2}$	8 $\frac{1}{2}$
2	22	5	9 $\frac{1}{2}$
3	23	5 $\frac{1}{2}$	11
4	24 $\frac{1}{2}$	5 $\frac{1}{2}$	12
5	26	5 $\frac{1}{2}$	13

No. 132



Grösse	a	b	c
0	22	3	9
1	23	3 $\frac{1}{2}$	10
2	24	4	11

No. 133



Grösse	a	b	c
2	20	4	13
3	21	4 $\frac{1}{2}$	14
4	22 $\frac{1}{2}$	4 $\frac{1}{2}$	15

No. 134



Grösse	a	b	c
0	20	3	10 $\frac{1}{2}$
1	21	3	11 $\frac{1}{2}$
2	22	3 $\frac{1}{2}$	12 $\frac{1}{2}$
3	23	3 $\frac{1}{2}$	13 $\frac{1}{2}$

No. 135



Grösse	a	b	c
0	19 $\frac{1}{2}$	3	12 $\frac{1}{2}$
1	20 $\frac{1}{2}$	3	13
2	21 $\frac{1}{2}$	4	13 $\frac{1}{2}$
3	22 $\frac{1}{2}$	4	14
4	23 $\frac{1}{2}$	4	14 $\frac{1}{2}$
5	24 $\frac{1}{2}$	4 $\frac{1}{2}$	14 $\frac{1}{2}$
6	25 $\frac{1}{2}$	4 $\frac{1}{2}$	15
7	27	4 $\frac{1}{2}$	15 $\frac{1}{2}$

Württembergische Felghacken

mit abgeschrägtem Ohr

No. 136



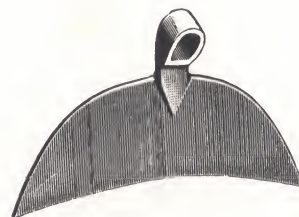
No. 137



No. 138

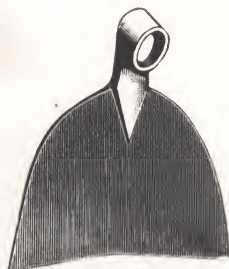


No. 139
Weinbergshacke



Grösse	a	b	c	Grösse	a	b	c	Grösse	a	b	c	Grösse	a	b	c
1	18	3 $\frac{1}{2}$	13	2	21	3 $\frac{1}{2}$	14	1	19	4	17	3	12	—	28
2	19	4	14	3	22	3 $\frac{1}{2}$	15	2	20	4 $\frac{1}{2}$	18	4	13	—	30
3	20	4 $\frac{1}{2}$	15					3	21	5	19				
4	21	5	16												

No. 140

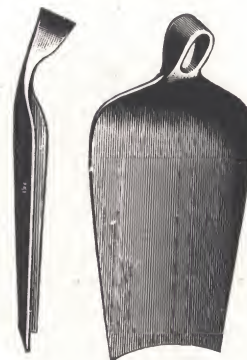


No. 141
Heilbronner



Grösse	a	b	c	Grösse	a	b	c
1	14	3 $\frac{1}{2}$	19 $\frac{1}{2}$	1	18	16	14
2	15	3 $\frac{1}{2}$	21	2	19	17	15
3	16	4	23	3	20 $\frac{1}{2}$	18	16
				4	22	19	17

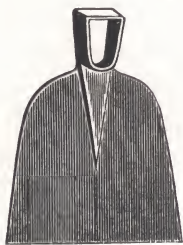
No. 142
Bezieh-Hacke



Grösse	a	b	c
4	29	19	12
5	30	20	13
6	31 $\frac{1}{2}$	21 $\frac{1}{2}$	14
7	33	23	15
Schwere Sorte			
6	23 $\frac{1}{2}$	20	10
7	24 $\frac{1}{2}$	21	11
8	28	20 $\frac{1}{2}$	15

Hessen-Nassauische und Thüringer Hacken

No. 143



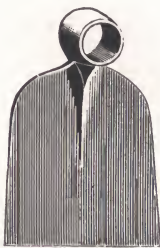
Grösse	a	b	c
5/0	10	6	10
4/0	11	7	11
3/0	12	8	12
00	13	9	13
0	14	10	14
1	15	11	15
2	16	12	16

No. 144



Grösse	a	b	c
5/0	10	6	10
4/0	11	7	11
3/0	12	8	12
00	13	9	13
0	14	10	14
1	15	11	15
2	16	12	16

No. 145



Grösse	a	b	c
0	14	11	13
1	15	12	14
2	16	13	15
3	17	14	16
4	18	15	17

No. 146



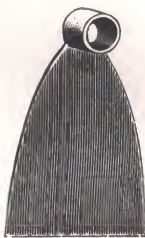
Grösse	a	b	c
0	15	11	13
1	16	13	15
2	16	15	17

No. 147



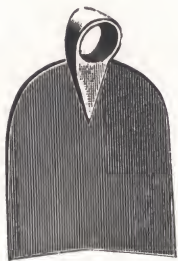
Grösse	a	b	c
000	16	8	8
00	16	9	9
0	16	10	10
1	16	11	11

No. 148



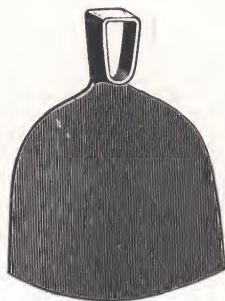
Grösse	a	b	c
1	16	8½	12

No. 149



Grösse	a	b	c
1	16	11½	12½
2	18	13½	14½

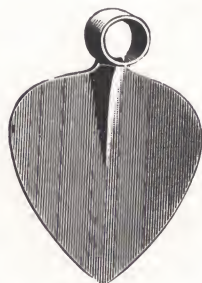
No. 150



Grösse	a	b	c
3	18½	15	19

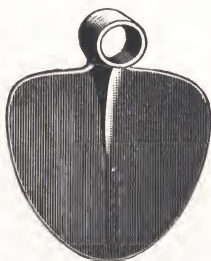
Hessen-Nassauische und Thüringer Hacken

No. 151
Herzhacken



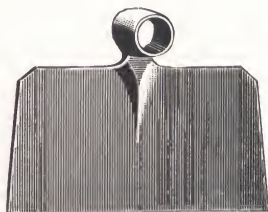
Grösse	a	b	gr
1	19½	17	750

No. 152



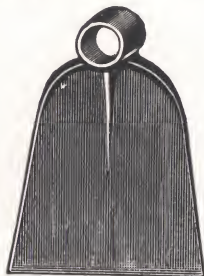
Grösse	a	b	gr
2	16½	17½	765

No. 153
Streuhacke



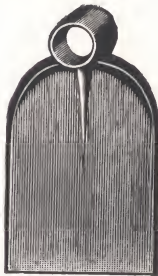
Grösse	a	b	c	gr
2	13	23	24	800
3	13	23	26	850
4	13	23	28	900

No. 154
Coburger Gretcheshausen



Grösse	a	b	c
5/0	14½	9½	12
4/0	15½	10	13
3/0	16	11	14
2/0	17	12	15
0	18	12½	16
1	19	13	16½
2	20	13½	17
3	21	14	18

No. 155
Meininger



Grösse	a	b	c
3/0	16	8	8
2/0	16	9	9
0	16	10	10
1	16	11	11
2	16	12	12

No. 156

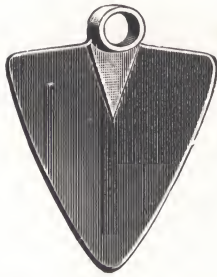


Geraer Hacke

Grösse	4/0	3/0	00	0	1	2	3
ca mm lang	160	170	170	180	190	190	200
ca mm breit	80	90	100	120	130	140	160

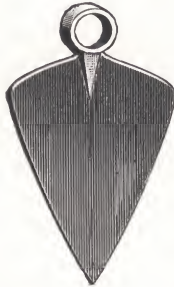
Sächsische Hacken

No. 157



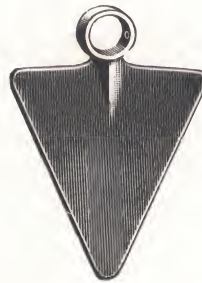
Grösse	a	b
1	20	18

No. 158



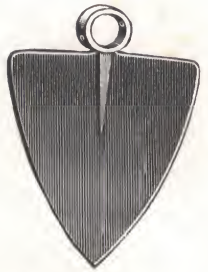
Grösse	a	b
1	20	14

No. 159



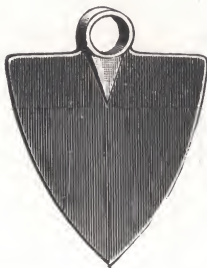
Grösse	a	b
1	19	16½

No. 160



Grösse	a	b
1	19	17

No. 161



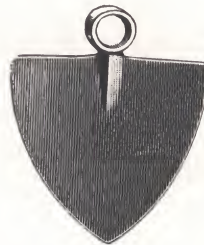
Grösse	a	b
1	19	17

No. 162



Grösse	a	b
1	19½	14½
1	19½	15½
1	20	16
1	20½	16½

No. 163
stark gewölbt



Grösse	a	b
2	17	17
3	18	18
4	19	19

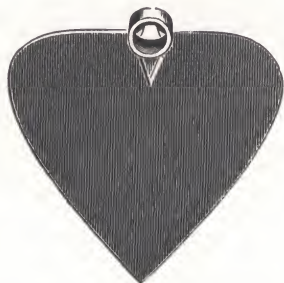
No. 164



Grösse	a	b
0	8	29

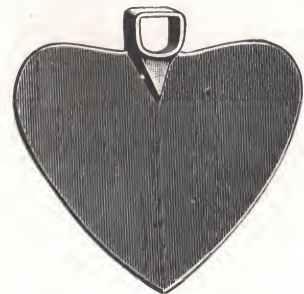
Schlesische Hacken

No. 165



Grösse	a	b	gr
3	22	22½	750

No. 166



Grösse	a	b
2	18	20
2	19	21
2	20	22
3	21	23
3	22	24
4	23	25
5	24	26

Rheinische, Lothringer und Luxemburger Hauen

No. 167

Rheinische Kartoffelhaue

eckig, oval oder rundes Auge.
Facon für Wiesbaden bis
Köln-Trier u. Luxemburg



Grösse	a	b	c
0	17	8½	9½
1	18½	9½	10½
2	20	11	12
3	21	12	13
4	22	12½	14½
5	23	14	16

No. 168

Kartoffelhaue

Luxemburger Facon



Grösse	a	b	c
1	17½	10	11
2	18½	11	12
3	20	12	13½
4	21	13	14½

No. 169

Hunsrücker Haue



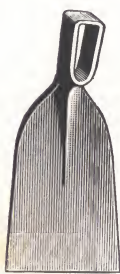
Grösse	a	b	c
2	23	5½	12
3	24½	6	13
4	26	6	14
5	27½	7	15

No. 170



Grösse	a	b	c
0	17½	6½	8½
1	18½	7½	9½
2	19½	8	10½
3	21	8½	11½

No. 171



Grösse	a	b	c
00	16½	7½	9½
0	17½	8½	10½
1	18½	9½	11½
2	19½	10½	12½
3	20½	11½	13½
4	21½	12½	14½
5	22½	13½	15½

No. 172 ✓



Grösse	a	b	c
00	15½	8	10
✓0	16½	9	11
✓1	17½	10	12
✓2	18½	11	13
✓3	19½	12	14
4	21	13	15
5	22½	14	16
6	24	15	17

No. 173

m. flacher Verstärkungsrippe



Grösse	a	b	c
00	15½	8	10
0	16½	9	11
1	17½	10	12
2	18½	11	13
3	19½	12	14
4	21	13	15
5	22½	14	16
6	24	15	17

Rheinische, Lothringer und Luxemburger Hauen

No. 174



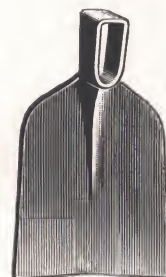
Grösse	a	b	c
0	17	6 $\frac{1}{2}$	8 $\frac{1}{2}$
1	18	7 $\frac{1}{2}$	9
2	19	8 $\frac{1}{2}$	10
3	20	9 $\frac{1}{2}$	11 $\frac{1}{2}$
4	21	10 $\frac{1}{2}$	12 $\frac{1}{2}$

No. 175



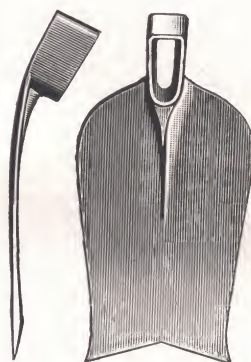
Grösse	a	b	c	gr
✓ 1	18 $\frac{1}{2}$	8 $\frac{1}{2}$	11	700
✓ 2	19 $\frac{1}{2}$	9 $\frac{1}{2}$	12	800
3	20 $\frac{1}{2}$	10 $\frac{1}{2}$	13	900

No. 176



Grösse	a	b	c
4	20 $\frac{1}{2}$	14 $\frac{1}{2}$	16 $\frac{1}{2}$
5	21 $\frac{1}{2}$	15 $\frac{1}{2}$	17 $\frac{1}{2}$

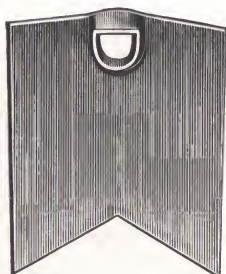
No. 177



Grösse	a	b	c	gr
5	23 $\frac{1}{2}$	13	11 $\frac{1}{2}$	1140
6	24 $\frac{1}{2}$	13 $\frac{1}{2}$	12	1240
7	25 $\frac{1}{2}$	14	12 $\frac{1}{2}$	1400
8	26 $\frac{1}{2}$	14 $\frac{1}{2}$	13	1600
9	27 $\frac{1}{2}$	15 $\frac{1}{2}$	13 $\frac{1}{2}$	1750
10	28 $\frac{1}{2}$	16 $\frac{1}{2}$	14	1950
11	30	17	14 $\frac{1}{2}$	2100

Elsäßische Formen

No. 178



Grösse	a	b	c
3	22 $\frac{1}{2}$	19	17 $\frac{1}{2}$
4	23 $\frac{1}{2}$	20	18 $\frac{1}{2}$
5	24 $\frac{1}{2}$	21	19 $\frac{1}{2}$
6	25 $\frac{1}{2}$	22	21

No. 179



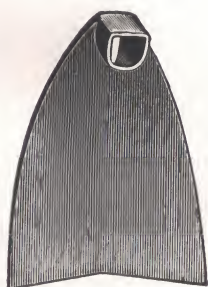
Grösse	a	b	c
0	20	15	12 $\frac{1}{2}$
1	21	16	13 $\frac{1}{2}$
2	22	17	14 $\frac{1}{2}$
3	23	18	15 $\frac{1}{2}$
4	24	19	16 $\frac{1}{2}$
5	25	20	17 $\frac{1}{2}$
6	26	21	18 $\frac{1}{2}$

No. 180



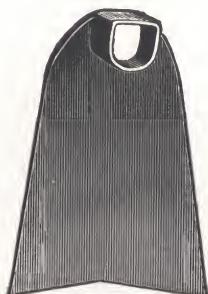
Grösse	a	b	c
1	21	15	14
2	22 $\frac{1}{2}$	16	15
3	24	17	16
4	25 $\frac{1}{2}$	18	17
5	27	19	18
6	28	20	19

No. 181



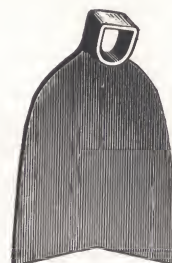
Grösse	a	b	c	gr
7	26	12	20 $\frac{1}{2}$	1450
8	26	12	20 $\frac{1}{2}$	1600

No. 182



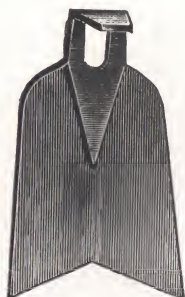
Grösse	a	b	c
3	24	12	17 $\frac{1}{2}$
4	25 $\frac{1}{2}$	13	18 $\frac{1}{2}$
5	27	14	19 $\frac{1}{2}$

No. 183



Grösse	a	b	c
4	25	13 $\frac{1}{2}$	17

No. 184



Grösse	a	b	c
4	22 $\frac{1}{2}$	16	18 $\frac{1}{2}$
5	24	17 $\frac{1}{2}$	20
6	25 $\frac{1}{2}$	19	21 $\frac{1}{2}$

No. 185

Fretthaue



Grösse	a	b	c
3	19	14	15
4	20	15	16
5	21	16	17

Elsäßische Formen

No. 186



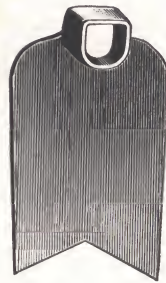
Grösse	a	b	c
3	22	13 $\frac{1}{2}$	15
4	23 $\frac{1}{2}$	14 $\frac{1}{2}$	16
5	25	15 $\frac{1}{2}$	17
6	26 $\frac{1}{2}$	16 $\frac{1}{2}$	18
7	28	17 $\frac{1}{2}$	19

No. 187



Grösse	a	b	c
3	24	15	12 $\frac{1}{2}$
4	25	16	13 $\frac{1}{2}$
5	26	17	14 $\frac{1}{2}$

No. 188



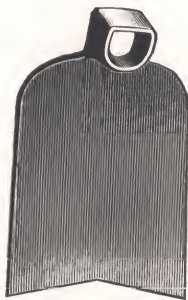
Grösse	a	b	c
1	22	14 $\frac{1}{2}$	13 $\frac{1}{2}$
2	23	15 $\frac{1}{2}$	14 $\frac{1}{2}$
3	24	16 $\frac{1}{2}$	15 $\frac{1}{2}$
4	25	17 $\frac{1}{2}$	16 $\frac{1}{2}$

No. 189



Grösse	a	b	c
4	21	15 $\frac{1}{2}$	15
5	22	16 $\frac{1}{2}$	16
6	23	17 $\frac{1}{2}$	17

No. 190



Grösse	a	b	c
1	21	12	14
2	22 $\frac{1}{2}$	13	15
3	24	14	16
4	25	15	17
5	26	16	18

No. 191



Grösse	a	b	c
1	22	10	12
2	23 $\frac{1}{2}$	11	13
3	25	12	14
4	26 $\frac{1}{2}$	13	15
5	27 $\frac{1}{2}$	14	16
6	28 $\frac{1}{2}$	15	17

No. 192



Grösse	a	b	c
1	21	12	14 $\frac{1}{2}$
2	22	13	15 $\frac{1}{2}$
3	23	14 $\frac{1}{2}$	17
4	24	15 $\frac{1}{2}$	18
5	25	16 $\frac{1}{2}$	19

No. 193



Grösse	a	b	c
2	23	11	12
3	24 $\frac{1}{2}$	11 $\frac{1}{2}$	13
4	26	12	14

No. 194



Grösse	a	b	c
0	19	9 $\frac{1}{2}$	11
1	20	10 $\frac{1}{2}$	12
2	21	11 $\frac{1}{2}$	13
3	22	12 $\frac{1}{2}$	14
4	23	13 $\frac{1}{2}$	15

Hauen Schweizer Formen

No. 195

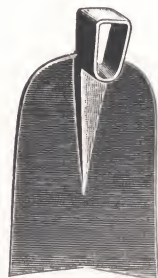
Gewöhnliche Breithaue



Grösse	a	b	c
0	18	11 $\frac{1}{2}$	11 $\frac{1}{2}$
1	19	12 $\frac{1}{2}$	12 $\frac{1}{2}$
2	20 $\frac{1}{2}$	13 $\frac{1}{2}$	13 $\frac{1}{2}$
3	22	14 $\frac{1}{2}$	14 $\frac{1}{2}$
4	23 $\frac{1}{2}$	15 $\frac{1}{2}$	15 $\frac{1}{2}$
5	25	16 $\frac{1}{2}$	16 $\frac{1}{2}$
6	26 $\frac{1}{2}$	17 $\frac{1}{2}$	17 $\frac{1}{2}$

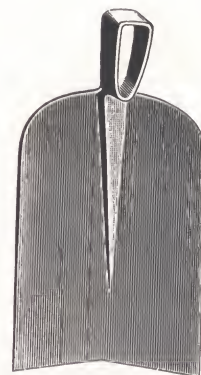
No. 196

Öhr $\frac{1}{3}$ im Blatt
Breithaue



Grösse	a	b	c
0	17 $\frac{1}{2}$	10 $\frac{1}{2}$	12
1	18 $\frac{1}{2}$	11 $\frac{1}{2}$	13
2	19 $\frac{1}{2}$	12 $\frac{1}{2}$	14
3	20 $\frac{1}{2}$	13 $\frac{1}{2}$	15
4	21 $\frac{1}{2}$	14 $\frac{1}{2}$	16
5	22 $\frac{1}{2}$	15 $\frac{1}{2}$	17

No. 197



Grösse	a	b	c
1	19	12 $\frac{1}{2}$	12 $\frac{1}{2}$
2	20 $\frac{1}{2}$	13 $\frac{1}{2}$	13 $\frac{1}{2}$
3	22	14 $\frac{1}{2}$	14 $\frac{1}{2}$
4	23 $\frac{1}{2}$	15 $\frac{1}{2}$	15 $\frac{1}{2}$
5	25	16 $\frac{1}{2}$	16 $\frac{1}{2}$
6	26 $\frac{1}{2}$	17 $\frac{1}{2}$	17 $\frac{1}{2}$

No. 198

Breithaue oval Öhr
Öhr $\frac{1}{3}$ im Blatt



Grösse	a	b	c
0	18	11 $\frac{1}{2}$	11 $\frac{1}{2}$
1	19	12 $\frac{1}{2}$	12 $\frac{1}{2}$
2	20 $\frac{1}{2}$	13 $\frac{1}{2}$	13 $\frac{1}{2}$
3	22	14 $\frac{1}{2}$	14 $\frac{1}{2}$
4	23 $\frac{1}{2}$	15 $\frac{1}{2}$	15 $\frac{1}{2}$

No. 199

Haue mit ovaler Öhr



Grösse	a	b	c
00	15 $\frac{1}{2}$	9	12
0	17	10	13
1	18 $\frac{1}{2}$	11	14
2	20	12	15
3	21 $\frac{1}{2}$	13	16
4	23	14	17

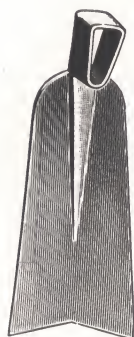
No. 200



Grösse	a	b	c
1	20	10 $\frac{1}{2}$	12 $\frac{1}{2}$
2	21	11 $\frac{1}{2}$	13
3	22	12	14
4	23 $\frac{1}{2}$	12 $\frac{1}{2}$	15 $\frac{1}{2}$
5	25	13	17
6	26	14	18
7	27	15	19

Hauen Schweizer Formen

No. 201



Grösse	a	b	c
2	23 $\frac{1}{2}$	7 $\frac{1}{2}$	11 $\frac{1}{2}$
3	24 $\frac{1}{2}$	8 $\frac{1}{2}$	12 $\frac{1}{2}$
4	25 $\frac{1}{2}$	9 $\frac{1}{2}$	13 $\frac{1}{2}$
5	26 $\frac{1}{2}$	10 $\frac{1}{2}$	14 $\frac{1}{2}$
6	27 $\frac{1}{2}$	11 $\frac{1}{2}$	15 $\frac{1}{2}$
7	28 $\frac{1}{2}$	12 $\frac{1}{2}$	16 $\frac{1}{2}$

No. 202



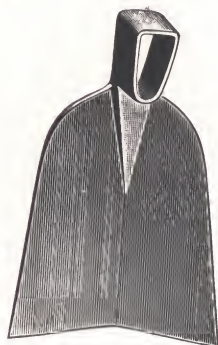
Grösse	a	b	c
5	25 $\frac{1}{2}$	7	12
6	26 $\frac{1}{2}$	8	13
7	27 $\frac{1}{2}$	9	15
8	29	10 $\frac{1}{2}$	17

No. 203



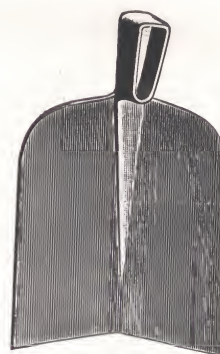
Grösse	a	b	c
3	19 $\frac{1}{2}$	10	13
4	20 $\frac{1}{2}$	11	14

No. 204



Grösse	a	b	c
9	22 $\frac{1}{2}$	14	20

No. 205



Grösse	a	b	c
6	22	19	20

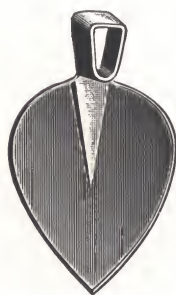
Herzhauen Schweizer Formen

No. 206
ausgebaucht



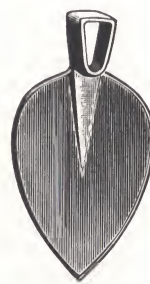
Grösse	a	b
0	18	14
1	19	15
2	20 ¹ / ₂	16
3	22	17
4	23 ¹ / ₂	18
5	25	19
6	26 ¹ / ₂	20

No. 207
spitze Form



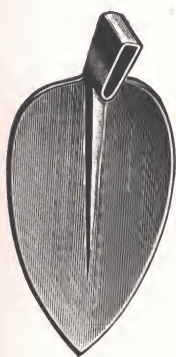
Grösse	a	b
0	18	14
1	19	15
2	20 ¹ / ₂	16
3	22	17
4	23 ¹ / ₂	18
5	25	19
6	26 ¹ / ₂	20

No. 208
ganz spitze Form



Grösse	a	b
1	20 ¹ / ₂	14
2	22	15
3	23 ¹ / ₂	16
4	25	17

No. 209



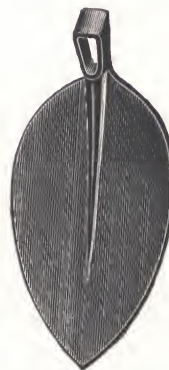
Grösse	a	b
3	25	15
4	26	16
5	27	17
6	28	18
7	29	19

No. 210



Grösse	a	b
4	27 ¹ / ₂	16
5	29	18

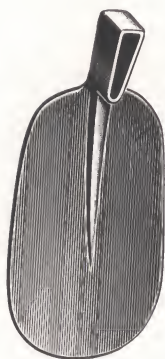
No. 211



Grösse	a	b
8	33	18

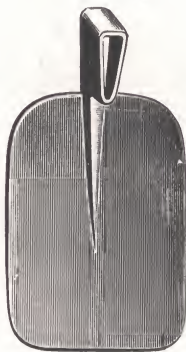
Schweizer Formen

No. 212



Grösse	a	b	c
5	25 ¹ / ₂	15 ¹ / ₂	17
6	26 ¹ / ₂	16 ¹ / ₂	18
7	27 ¹ / ₂	17 ¹ / ₂	19

No. 213



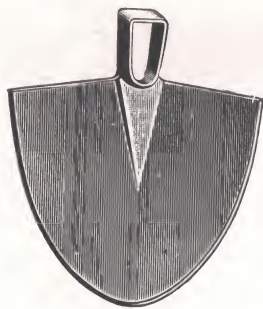
Grösse	a	b	c
3	22	14 ¹ / ₂	14 ¹ / ₂
4	23	15 ¹ / ₂	15 ¹ / ₂
5	24	16 ¹ / ₂	16 ¹ / ₂
6	25	17 ¹ / ₂	17 ¹ / ₂

No. 214



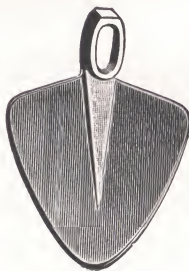
Grösse	a	b	c
7	24	14	16
8	25 ¹ / ₂	14	16 ¹ / ₂
9	27 ¹ / ₂	15	17 ¹ / ₂

No. 215



Grösse	a	b
1	16	18
2	17 ¹ / ₂	19 ¹ / ₂
3	19	21
4	20 ¹ / ₂	22 ¹ / ₂

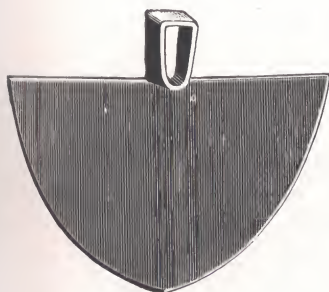
No. 216



Grösse	a	b
1	18 ¹ / ₂	17
2	20	18
3	21 ¹ / ₂	19
4	23	20

Lehm- oder Ziegler-Hacken

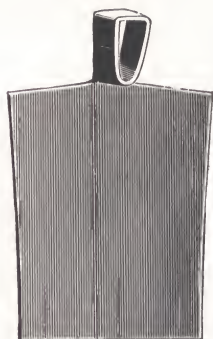
No. 217



Mit verstärkter Rippe,
hinten durchlaufend

a	b	c	gr
20 ¹ / ₂	33 ¹ / ₂	—	1100
22	35	—	1250
23 ¹ / ₂	36 ¹ / ₂	—	1400
25	38	—	1550

No. 218



Mit verstärkter Rippe
hinten durchlaufend

a	b	c	gr
20	19	18	1100
21	20	18 ¹ / ₂	1200
22 ¹ / ₂	21	19	1300
24	22	20	1470
26	23	21	1600
28	24 ¹ / ₂	22	1780

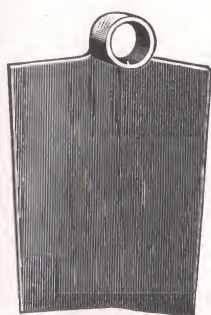
No. 219



Auch mit Rippe hinten

a	b	c	gr
20 ¹ / ₂	20	16	1100
22	21 ¹ / ₂	17 ¹ / ₂	1200
23 ¹ / ₂	22 ¹ / ₂	18	1350
25	23 ¹ / ₂	19 ¹ / ₂	1500
27	24 ¹ / ₂	21	1650

No. 220



a	b	c	gr
23	18	15	950
24	19	16	1050
25	20	17	1150
26 ¹ / ₂	21	18	1250

No. 221



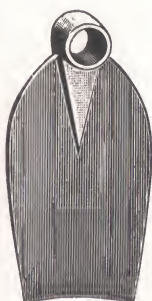
a	b	c	gr
22	19	19 ¹ / ₂	1100
23 ¹ / ₂	20	20 ¹ / ₂	1250
25	21	21 ¹ / ₂	1400
26 ¹ / ₂	22	22 ¹ / ₂	1550

No. 222



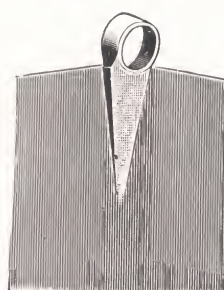
a	b	c	gr
26	20	10 ¹ / ₂	1050
27	21	11 ¹ / ₂	1150
28	22	12 ¹ / ₂	1300

No. 223



a	b	c	gr
25	15	12	1000

No. 224



werden auch mit
abgeschrägtem kantigem
Öhr geliefert

a	b	c	gr
22	20	20	1130
23	21 ¹ / ₂	21 ¹ / ₂	1250
24	23	23	1400
25	25	25	1550

Forstpflanzen-Setzhacken

No. 225



a	b	c	gr
21	8	9	740

No. 226



a	b	c	gr
16	3 1/2	8 1/2	500

No. 227



a	b	c	gr
20	5 1/2	9 1/2	740

No. 228



a	b	c	gr
20	5	6 1/2	950-1100
21	7 1/2	9	1000-1200

No. 229



a	b	c	gr
17	5 1/2	7 1/2	650
18	5 1/2	7 1/2	700
19	5 1/2	7 1/2	800
20	5 1/2	7 1/2	950

No. 230



a	b	c	gr
15 1/2	4 1/2	7	500

No. 231



a	b	c	gr
15	2 1/2	12	600

No. 232



a	b	c	gr
16	8	8	700

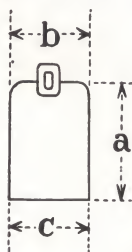
No. 233



a	b	c	gr
20	5 1/2	9 1/2	1150

Kärste

Erklärung für die
Maßangaben:



a = Länge ohne Haus gemessen

b = Breite oben

c = Breite unten

Hessische Kärste Zweizinkig

No. 234
Darmstädter



Grösse	a	b	c	gr
1	20	10	12	750
2	21	10 ¹ / ₂	13	800
3	22	11	14	900
4	23	12	14 ¹ / ₂	1000

No. 235
Frankfurter



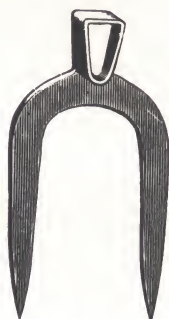
Grösse	a	b	c	gr
1	18	10	13	750
2	19	10	13	800
3	20	11	14	900
4	22	12	14 ¹ / ₂	1000

No. 236



a	b	c	gr
21	12 ¹ / ₂	14	790
23	12 ¹ / ₂	14	1090

No. 237



a	b	c	gr
22 ¹ / ₂	12 ¹ / ₂	10	960
24	12 ¹ / ₂	10	1080

No. 238
Oberhessische



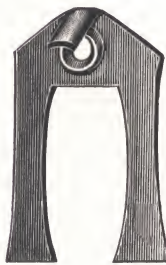
Grösse	a	b	c	gr
00	19	10	8	550 spitze Zink.
00	19	10	10	550 stumpfe „

No. 239
Rheingauer



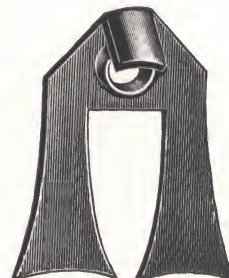
a	b	c	gr
35	15 ¹ / ₂	13	1900

No. 240
Wörrstädter



a	b	c	gr
26 ¹ / ₂	14 ¹ / ₂	17	1500

No. 241
Oppenheimer
Weinbergskarst

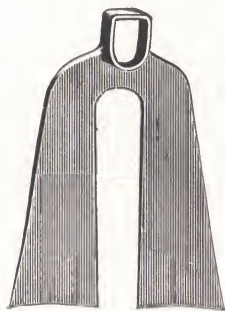


a	b	c	gr
29	15	24 ¹ / ₂	1600

Zweizinkige Kärste

Badische Formen stumpf

No. 242



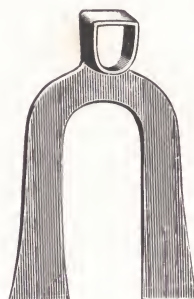
a	b	c	gr
26	15	21	1400

No. 243



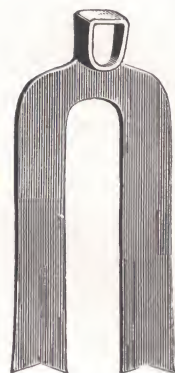
a	b	c	gr
21	12	15	800
23	12½	15½	950

No. 244



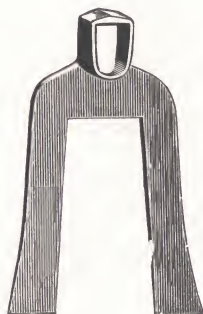
a	b	c	gr
20½	14½	16½	950

No. 245



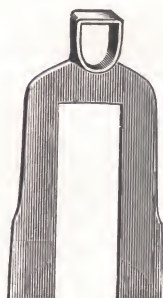
a	b	c	gr
31	15½	16½	1600

No. 246



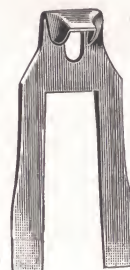
a	b	c	gr
22½	12½	17	1030

No. 247



a	b	c	gr
21	11	13½	900

No. 248



a	b	c	gr
20½	11	13½	900

No. 249



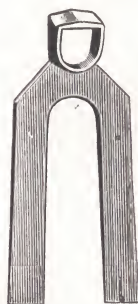
a	b	c	gr
23½	12	13	1050

No. 250



a	b	c	gr
23½	11½	12½	850
24½	12½	13½	900

No. 251



a	b	c	gr
24	11½	13	1250

No. 252

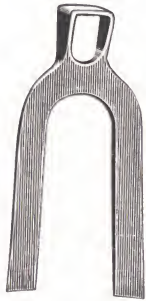


a	b	c	gr
23½	12	12	850

Zweizinkige Kärste

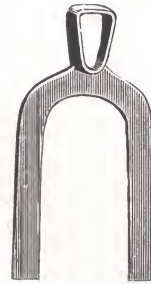
Badische Formen stumpf

No. 253



a	b	c	gr
21 $\frac{1}{2}$	12 $\frac{1}{2}$	13	970
22 $\frac{1}{2}$	13	13 $\frac{1}{2}$	1050

No. 254



a	b	c	gr
19 $\frac{1}{2}$	11	12	900
20	12	13	1000
21	13 $\frac{1}{2}$	14	1100

Badische Formen spitz

No. 255



No. 256



No. 257



No. 258

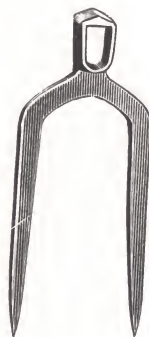


a	b	c	gr	a	b	c	gr	a	b	c	gr	a	b	c	gr
23	12	6 $\frac{1}{2}$	880	20	11	9	850	24	11	9	900	26	11	8	1000
25	12 $\frac{1}{2}$	7	980	21	12	9 $\frac{1}{2}$	900	24 $\frac{1}{2}$	12 $\frac{1}{2}$	9 $\frac{1}{2}$	950	27 $\frac{1}{2}$	11 $\frac{1}{2}$	8 $\frac{1}{2}$	1100
				22	13	10	950					28	12	9	1200
				23	14 $\frac{1}{2}$	11	1050					29	13	9 $\frac{1}{2}$	1300

No. 259



No. 260



No. 261



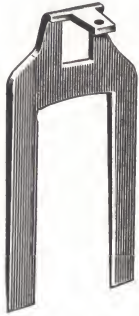
a	b	c	gr
23	12	8 $\frac{1}{2}$	900

a	b	c	gr
26	12 $\frac{1}{2}$	11 $\frac{1}{2}$	1000

a	b	c	gr
23 $\frac{1}{2}$	11 $\frac{1}{2}$	9	750
24 $\frac{1}{2}$	12 $\frac{1}{2}$	10	830

Bayrische Formen

No. 262



a	b	c	gr
23	15	16	1200
			1600

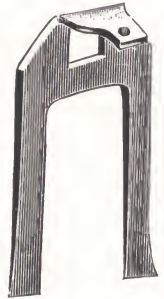
27½ cm ganze Länge

No. 263



a	b	c	gr
18	11½	6½	510

No. 264



a	b	c	gr
25	14	15	1120

25 cm ganze Länge

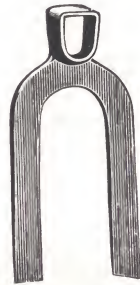
Württembergische Formen

No. 265



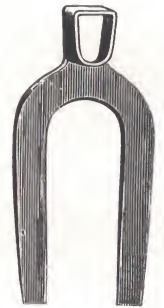
a	b	c	gr
20	11	12	800
21	12	13	900
22	13	14	1000

No. 266



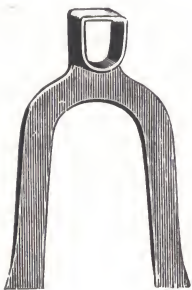
a	b	c	gr
20	10½	12	750
21	11½	13	800
22	12½	14	870
23	13	14½	970

No. 267



a	b	c	gr
20½	12	10½	820
22	13	11½	900
23	14	12½	1000

No. 268



a	b	c	gr
16	13	15½	750
17	13½	15½	800
18	13½	16	860
19	13½	16	950

No. 269



a	b	c	gr
27	11½	12½	1950

Württembergische Formen, stumpf

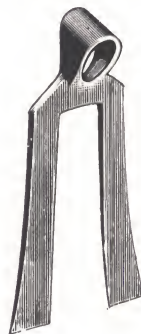
No. 270



No. 271



No. 272



a	b	c	gr
21	12	12	900
22	13	13	950
23	14	14	1000
25	14	17	1120

a	b	c	gr
19	10	11	780
20	11 $\frac{1}{2}$	12 $\frac{1}{2}$	870
21	12	13	960
22	12 $\frac{1}{2}$	14	1020
23	13	14 $\frac{1}{2}$	1080

a	b	c	gr
22	11 $\frac{1}{2}$	16	1060
23 $\frac{1}{2}$	12	17	1160

Württembergische Formen, spitz

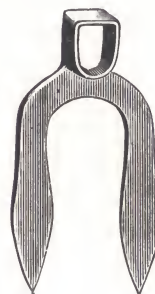
No. 273



No. 274



No. 275



a	b	c	gr
21	14	11 $\frac{1}{2}$	900
22	15	12 $\frac{1}{2}$	1000
23	16	13 $\frac{1}{2}$	1100

a	b	c	gr
23	10 $\frac{1}{2}$	9	900
24	11 $\frac{1}{2}$	9	950

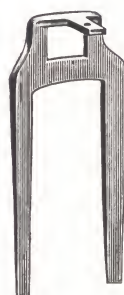
a	b	c	gr
19	11 $\frac{1}{2}$	9	820
19 $\frac{1}{2}$	11 $\frac{1}{2}$	9 $\frac{1}{2}$	900

No. 276



a	b	c	gr
19	10 $\frac{1}{2}$	7 $\frac{1}{2}$	750
20	10 $\frac{1}{2}$	8	850

No. 277

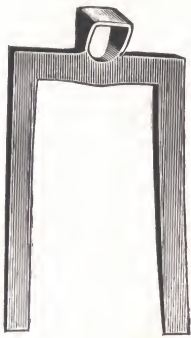


a	b	c	gr
23 $\frac{1}{2}$	15	13	1120
27 $\frac{1}{2}$ cm	ganze Länge.		

Zweizinkige Kärste

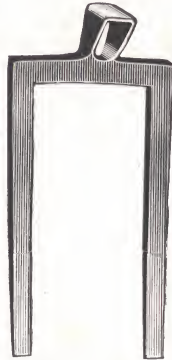
Elsäbische Formen

No. 278



a	b	c	gr
25	16	16 $\frac{1}{2}$	1550
26	17	17 $\frac{1}{2}$	1800
28	17 $\frac{1}{2}$	18	1850
30	18	18 $\frac{1}{2}$	2500

No.



a	b	c	gr
26	14	14	1300
28	15	14	1600

279

No.



a	b	c	gr
28	14	12	1270
30	15	12	1570

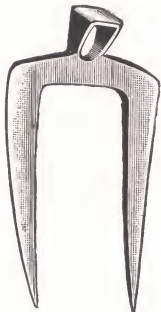
280

No. 281



a	b	c	gr
17	10 $\frac{1}{2}$	8 $\frac{1}{2}$	550
18	11 $\frac{1}{2}$	8 $\frac{1}{2}$	650
19 $\frac{1}{2}$	12 $\frac{1}{2}$	8 $\frac{1}{2}$	750
20	13	9 $\frac{1}{2}$	800
20 $\frac{1}{2}$	13 $\frac{1}{2}$	10	900
21	14	10 $\frac{1}{2}$	1000

No. 282 Rühr-Kärste



a	b	c	gr
25	14 $\frac{1}{2}$	9 $\frac{1}{2}$	930
26	15 $\frac{1}{2}$	10	1080
27	16 $\frac{1}{2}$	10 $\frac{1}{2}$	1130
28	17 $\frac{1}{2}$	11	1230

No. 283 Hack-Kärste



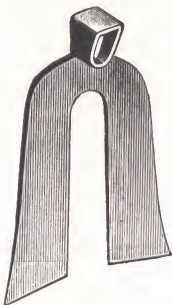
a	b	c	gr
19	10	7	600
20 $\frac{1}{2}$	10 $\frac{1}{2}$	7	700
21	11	7 $\frac{1}{2}$	800
22	12	8 $\frac{1}{2}$	900
23	13	9 $\frac{1}{2}$	1000
24	14	10	1100
25	14 $\frac{1}{2}$	10 $\frac{1}{2}$	1200
26	15	11	1300
27 $\frac{1}{2}$	16	12	1400
29	17	13	1500
31	18	13 $\frac{1}{2}$	1820
33	19	14	1960

No. 284



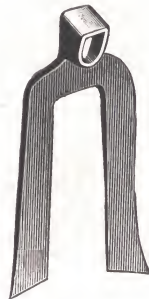
a	b	c	gr
22	11	8 $\frac{1}{2}$	900
23 $\frac{1}{2}$	12	9 $\frac{1}{2}$	980
25	13	10 $\frac{1}{2}$	1080
27 $\frac{1}{2}$	13 $\frac{1}{2}$	11	1180
28	14	12	1310

No. 285



a	b	c	gr
20 $\frac{1}{2}$	13 $\frac{1}{2}$	17 $\frac{1}{2}$	700

No. 286



a	b	c	gr
20	12 $\frac{1}{2}$	15	830

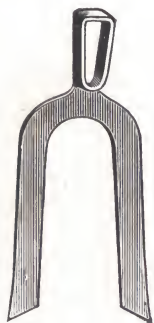
No. 287



a	b	c	gr
24 $\frac{1}{2}$	13 $\frac{1}{2}$	8 $\frac{1}{2}$	1200

Lothr. und Luxemburg. Formen

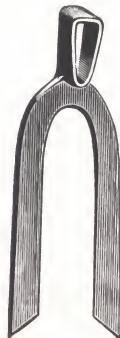
No. 288



No. 289



No. 290



No. 291



mit Scheerenzinken

a	b	c	gr
18	9 $\frac{1}{2}$	12	500
19 $\frac{1}{2}$	10	12	600
20 $\frac{1}{2}$	10 $\frac{1}{2}$	13	650 ✓
21	11	13	700
21 $\frac{1}{2}$	11 $\frac{1}{2}$	13 $\frac{1}{2}$	750
22	12	13 $\frac{1}{2}$	800
22 $\frac{1}{2}$	12	14	850
23	12 $\frac{1}{2}$	14 $\frac{1}{2}$	900
24	12 $\frac{1}{2}$	15	1000
25	13	16	1100

a	b	c	gr
24	13 $\frac{1}{2}$	9 $\frac{1}{2}$	800

a	b	c	gr
23 $\frac{1}{2}$	9 $\frac{1}{2}$	10	700

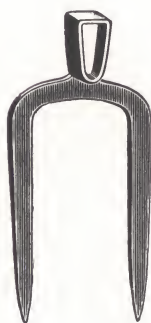
a	b	c	gr
23 $\frac{1}{2}$	10	5,3	950

Zweizinkige Kärste Schweizer Formen.

No. 292



No. 293



No. 294



No. 295



a	b	c	gr
25	13 $\frac{1}{2}$	10	1100
27	14	10 $\frac{1}{2}$	1180
28 $\frac{1}{2}$	15	11	1350

a	b	c	gr
20	12	9	700
22	12 $\frac{1}{2}$	9 $\frac{1}{2}$	750
24	13	10	800
25	13	10 $\frac{1}{2}$	900
26	13 $\frac{1}{2}$	11	1000
27	14	12	1100
28	14	12	1200
29	14 $\frac{1}{2}$	12 $\frac{1}{2}$	1300

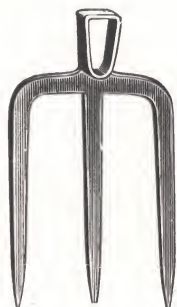
a	b	c	gr
21	9 $\frac{1}{2}$	8 $\frac{1}{2}$	800
22	10 $\frac{1}{2}$	9	900
23	11 $\frac{1}{2}$	9 $\frac{1}{2}$	1000
24 $\frac{1}{2}$	12	10	1100
26	13	11	1200

a	b	c	gr
20	12	10 $\frac{1}{2}$	870
20 $\frac{1}{2}$	12 $\frac{1}{2}$	11	930
21	13	11 $\frac{1}{2}$	970

Dreizinkige Kärste

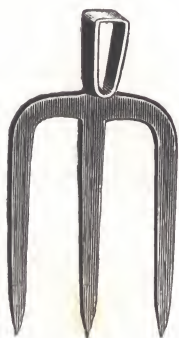
Schweizer Formen

No. 296



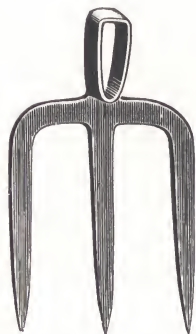
a	b	c	gr
22	13	12	900
23	14	13	1050
24	15	14	1200
26	16	15	1300
27	17	16	1400
28	18	17	1500

No. 299



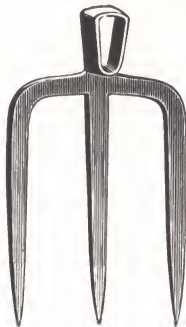
a	b	c	gr
21	14	13 1/2	960
22	15	14	1010
23	16	14 1/2	1060
24	17	15	1200
25	18	16	1320
26	19	17	1450

No. 302



a	b	c	gr
21	16 1/2	16	950
22 1/2	17 1/2	17	1100
23 1/2	18 1/2	18	1250
24 1/2	19 1/2	19	1400
26	20	20	1570

No. 297



a	b	c	gr
21	14 1/2	11	900
22	15	11 1/2	950
23	16	12	1000
24	17	13 1/2	1100
25	18 1/2	15	1200
26	20	16 1/2	1300

No. 300



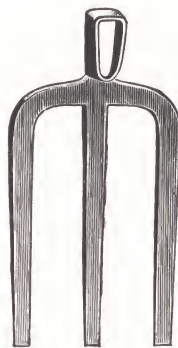
a	b	c	gr
29	21 1/2	20 1/2	2300
29	23 1/2	21	2500

No. 303



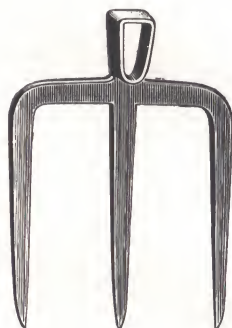
a	b	c	gr
10	10	8	300
11 1/2	10 1/2	9	350
13	11	9 1/2	400
14	11 1/2	10	450

No. 304



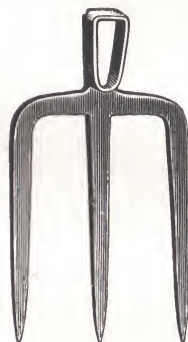
a	b	c	gr
20	14 1/2	13 1/2	1000
22	15 1/2	14	1200
24	17	15 1/2	1500

No. 298



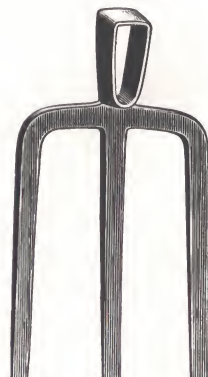
a	b	c	gr
18	17 1/2	16	900
20	20	18 1/2	1200
22	21 1/2	20	1330
25 1/2	22 1/2	20 1/2	1600

No. 301



a	b	c	gr
22	15	14	900
23	16	15	1000
24 1/2	17	16	1100
26	18	17	1250
27 1/2	19	18	1350
29	20	19	1500

No. 305

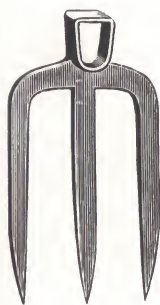


a	b	c	gr
21	14	15	1050
22	15	16	1100
23 1/2	16	17	1200
24 1/2	17	18	1300
25 1/2	18	19	1400
26 1/2	19	20	1500

Dreizinkige Kärste

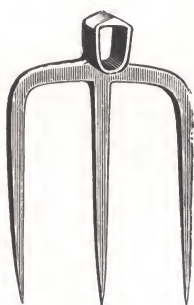
Badische Formen

No. 306



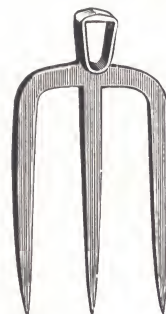
a	b	c	gr
22	14	12	1000
23½	15	13	1100

No. 307



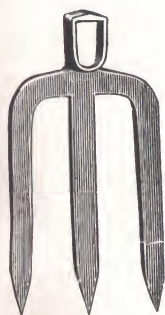
a	b	c	gr
22	14	13	850
24	14	13	900
27	14	13	1000

No. 308



a	b	c	gr
20	13	12	750
22	14	13	850
23	15	14	900
24	16	15	950
25	17	16	1050

No. 309



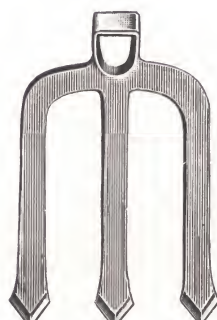
a	b	c	gr
25	14½	13½	1100

No. 310



a	b	c	gr
22	15	15	900

No. 311



a	b	c	gr
23	19	18×15	950
22½	14½	18×15½	1100

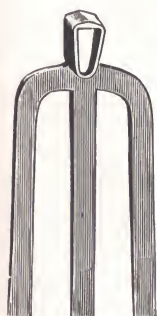
No. 312

Auch mit niederem Ohr



a	b	c	gr
19½	12½	15×11½	650
21	13½	16×12	750

No. 313



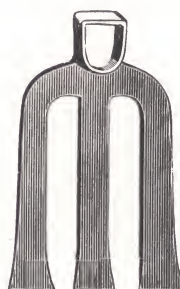
a	b	c	gr
24	13	14	950
26	14	15	1050

No. 314



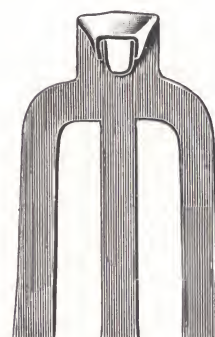
a	b	c	gr
23	15½	17	950

No. 315



a	b	c	gr
20	13	15	950

No. 316



a	b	c	gr
23	16½	18	1260

Ganze Länge 27 cm

Bayrische Kärste, dreizinkig

No. 317



a	b	c	gr
$24\frac{1}{2}$	17	19	1450

No. 318



a	b	c	gr
29	$18\frac{1}{2}$	24	1730

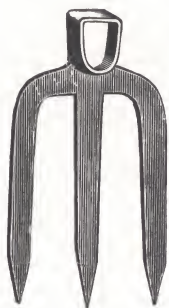
No. 319



a	b	c	gr
15	12	11	550
$16\frac{1}{2}$	13	$12\frac{1}{2}$	630

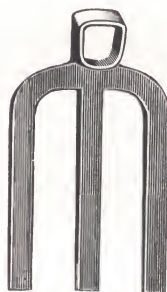
Württembergische Formen

No. 320



a	b	c	gr
21	$13\frac{1}{2}$	12	1000

No. 321



a	b	c	gr
20	13	14	900
21	$13\frac{1}{2}$	$14\frac{1}{2}$	950
22	14	15	1000
$23\frac{1}{2}$	15	16	1050
26	17	19	1250

No. 322



a	b	c	gr
$23\frac{1}{2}$	$16\frac{1}{2}$	20	1130

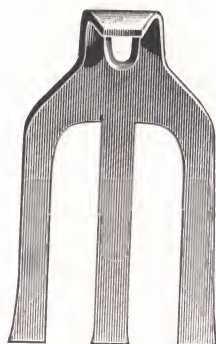
Elsaß-Lothr. und Luxemburger Formen

No. 323



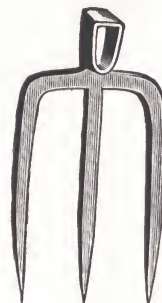
a	b	c	gr
$19\frac{1}{2}$	12	$13\frac{1}{2}$	700
$20\frac{1}{2}$	13	$14\frac{1}{2}$	800
21	$13\frac{1}{2}$	15	900
22	$14\frac{1}{2}$	15	1000

No. 324



Ganze Höhe 30 cm			
a	b	c	gr
$24\frac{1}{2}$	$17\frac{1}{2}$	$18\frac{1}{2}$	1250

No. 325



a	b	c	gr
22	$15\frac{1}{2}$	15	1050

Vierzinkige Kärste

No. 326
Bad. Wiesental



a	b	c	gr
23	16	15	1050

No. 327
Bad. Schwarzwald



a	b	c	gr
21	15	13½	1000
23	16	14	1150

No. 328
Bad. Schwarzwald



a	b	c	gr
20	15	15½	1000

No. 329
Ingelheimer dreizinkig



	a	b	c
cm	21	16	19

No. 330
Ingelheimer vierzinkig



	a	b	c
cm	21	17	19

No. 331
Fexer-Kärste ☐ Ohr



a	b	c	gr
24½	14½	13	900

No. 332
Pfälzer Kärste dreizinkig
spitz, flach, schräg gestellt, oval Haus



Länge 300 mm	Breite oben 165 mm
	Breite unten 175 mm
	Breite von den Spitzen 155 mm
	Gewicht etwa 1200 gr

Garten-Hacken

Größen-Maß- und Gewichtseinteilung

Grösse		0	1	2	3	4	5	6
Ganze Länge	cm	24—25	26—27	28—29	30—31	32—33	34—35	36—37
Gewicht 1- u. 2 zink. gr	gr	300	350	400	450	500	550	650
Gewicht 3 zinkig	gr	350	400	450	500	550	600	700

No. 333



Gr. 1—2

No. 334



Gr. 1—6

No. 335



Gr. 1—3

No. 336



Gr. 0—3

No. 337



Gr. 0—3

No. 338



Gr. 0—3

No. 339



Gr. 0—4

No. 340



Gr. 2—6

Garten-Hacken

No. 341



Gr. 1—3

No. 342



Gr. 1—5

No. 343



Gr. 1—6

No. 344



Gr. 1—3

No. 345



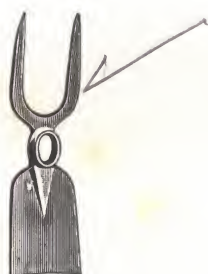
Gr. 1—3

No. 346



Gr. 1—6

No. 347



Gr. 1—6

No. 348



Gr. 1—6

No. 349



Gr. 1—3

No. 350



Gr. 1—3

No. 351



Gr. 1—4

No. 352



Gr. 1—4

No. 353



Gr. 1—4

No. 354



Gr. 1—4

Kinder-Gartenhacken

No. 355



00—24 cm 200 gr
0—26 cm 225 gr
1—28 cm 250 gr

No. 356



00—24 cm 200 gr
0—26 cm 225 gr
1—28 cm 250 gr

Kinderhacken

Maße sind Blattmaße ohne Ohr

No. 357



$14 \times 9\frac{1}{2} \times 8$ cm 300 gr
 $15\frac{1}{2} \times 12\frac{1}{2} \times 10$ cm 370 gr

No. 358



$14 \times 9\frac{1}{2} \times 8$ cm 325 gr
 $15\frac{1}{2} \times 12\frac{1}{2} \times 10$ cm 380 gr

No. 359



$14\frac{1}{2} \times 9\frac{1}{2} \times 10$ cm
 ca. 380 gr

No. 360



$14\frac{1}{2} \times 8 \times 9$ cm 350 gr
 $11 \times 6 \times 7$ cm 230 gr

No. 361



13×10 cm 260 gr
 15×11 cm 300 gr

No. 362



16×13 cm 320 gr

No. 363



$13\frac{1}{2} \times 8\frac{1}{2}$ cm 250 gr

No. 364



$13\frac{1}{2} \times 6$ cm 250 gr

No. 365



15×12 cm
 350 gr

No. 366



$14 \times 9\frac{1}{2}$ cm 320 gr

No. 367



$15\frac{1}{2} \times 7 \times 9$ cm
 350 gr

No. 368



$18 \times 3\frac{1}{2} \times 4$ cm
 350 gr

No. 369



$14\frac{1}{2} \times 3 \times 4$ cm
 330 gr

No. 370



$19 \times 3 \times 8\frac{1}{2}$ cm
 380 gr

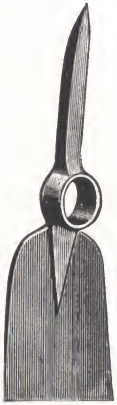
No. 371



$15 \times 3\frac{1}{2} \times 5$ cm
 330 gr

Straßenhacken

No. 372



44 $\frac{1}{2}$ cm ganze Länge
1860 gr

No. 373



49 cm ganze Länge
1600 gr

No. 374



42 cm ganze Länge
1350 gr

No. 375



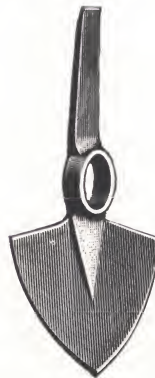
41 cm ganze Länge
1020 gr

No. 376



Blatt 30×12 cm
37 cm ganze Länge
1600 gr

No. 377



40 $\frac{1}{2}$ cm ganze Länge
1360 gr

No. 378



43 $\frac{1}{2}$ cm ganze Länge
1860 gr

Karst- und Doppel-Hacken

No. 379



48 cm ganze Länge
untere Blattbreite $18\frac{1}{2}$ cm
„ Zinkenbreite $5\frac{1}{2}$ cm
1300 gr

No. 380



39 cm ganze Länge
untere Blattbreite $12\frac{1}{2}$ cm
„ Zinkenbreite 4 cm
1000 gr

No. 381



42	44	46	48 cm Länge
1100	1300	1600	1900 gr

No. 382



36	38	40	42	44 cm gz. Länge
900	1000	1150	1300	1500 gr

No. 383



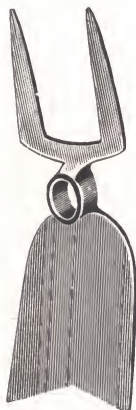
36 cm ganze Länge
untere Blattbreite $9\frac{1}{2}$ cm
„ Zinkenbreite 7 cm
800 gr

No. 384



36 cm ganze Länge
untere Blattbreite $9\frac{1}{2}$ cm
900 gr

No. 385



35	40	45	48	50	52	54 cm
850	1050	1480	1820	2000	2200	2420 gr

No. 386



39 cm ganze Länge
Blatt unten 13 cm breit
Karst „ 15 cm breit
1200 gr

No. 387



38 cm ganze Länge
Blatt unten $10\frac{1}{2}$ cm breit
Karst „ $9\frac{1}{2}$ cm breit
1130 gr

Reut- und Stockhacken

Maße sind Blattmaße a)=Länge b)=Breite oben c)=Breite unten

No. 388



a	b	c	gr
23	7	8	1500
24	8	9	1650
25	8	10	1750
26	9	11	1900
27	9 1/2	11	2100
28	10	11 1/2	2300

No. 389



a	b	c	gr
25	6	10	1800
27	6	11	2150
28 1/2	6	11 1/2	2300

No. 390



a	b	c	gr
20	5	6	1600
22	5	6 1/2	1800
25	5	6 1/2	2100

No. 391



a	b	c	gr
24	5	8	2200
25	5 1/2	8	2300
26 1/2	5 1/2	8	2450

No. 392



a	b	c	gr
19	5 1/2	10 1/2	1250
20	5 1/2	11	1400
21 1/2	5 1/2	11 1/2	1600
22	5 1/2	12	1700
23 1/2			00
25			00

No. 393



a	b	c	gr
22	8	9	1450
23	8	9	1500
24	8 1/2	9 1/2	1550
25	9	10	1600
26	9 1/2	10 1/2	1700

No. 394



a	b	c	gr
17	3	8	1000
18	3	8 1/2	1100
19	3	9	1200
20	3	9 1/2	1300
21	3 1/2	10	1400
22	3 1/2	10 1/2	1500

No. 395



a	b	c	gr
20	2 1/2	7 1/2	1200
21	3	8	1300
22	3	8 1/2	1420

No. 397



16×3 1/2×15 1/2
1550 gr

No. 398



20×5 1/2×9 1/2
2000 gr

No. 399



20×4×8 1/2
1900 gr

19 1/2×4×7 1/2
1200 gr

Reut- und Stockhacken

No. 400



No. 401



No. 402



No. 403



a	b	c	gr	a	b	c	gr	a	b	c	gr	a	b	c	gr
19	8 1/2	10 1/2	1150	20 1/2	11 1/2	12 1/2	1350	16	5 1/2	6	950	20	6	10	1450
20	8 1/2	10 1/2	1200				bis 1650	18	6	6 1/2	1000	22 1/2	6	10	1800
21 1/2	8 1/2	10 1/2	1250					19	6 1/2	7	1100				
20	10	13	920					20	7	7 1/2	1200				
		leicht						21	7 1/2	8	1300				
								22	8	8 1/2	1400				
								23	8 1/2	9	1500				
								25	9	10	1700				

No. 404



24×6×6=2500 gr
25×6×6=1760 gr
27×7×7=1830 gr

No. 405



24×5 1/2×4 =1800 gr
26×5 1/2×4 1/2=1900 gr
28×5 1/2×5 =2000 gr

No. 406



12×12×12
1150 gr

No. 407



No. 408



No. 409



No. 410



a	b	c	gr	a	b	c	gr	a	b	c	gr	a	b	c	gr
22	8 1/2	10 1/2	1900	23	7	8 1/2	1400	23	9	10	1700	21	6 1/2	8	1500
23	9	12	2000	24	7 1/2	9	1500	24	9	10 1/2	1800	21	7 1/2	9	1550
24	9 1/2	12 1/2	2100	24 1/2	8	9 1/2	1600	25	9	12	1900	21	8 1/2	10	1600
				25	8 1/2	10	1750	26	9	12 1/2	2050	21	9 1/2	11	1650
												21	10 1/2	12	1700

Reut- und Stockhacken

No. 411



a	b	c	gr
18	9 $\frac{1}{2}$	11	1320
20	10	11	1400
22	11 $\frac{1}{2}$	11 $\frac{1}{2}$	1500

No. 412



a	b	c	gr
18	13	13 $\frac{1}{2}$	1400
19	13 $\frac{1}{2}$	14	1550
20	14	14 $\frac{1}{2}$	1700

No. 413



a	b	c	gr
20	11	12	1200
21	12	13	1300
22	12	14	1380
22	13	15	1450
23	13	16	1500
24	14	16	1550
25	15	17	1650

No. 414



a	b	c	gr
23	14	15	1750
			2500
24	15	16	1870
			2600

No. 415



a	b	c	gr
19	11	13 $\frac{1}{2}$	1650
20	11 $\frac{1}{2}$	14	1800
21 $\frac{1}{2}$	12	14	2000
22 $\frac{1}{2}$	12 $\frac{1}{2}$	14	2100

No. 416



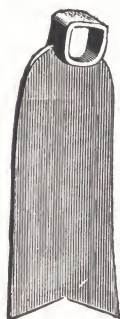
a	b	c	gr
17 $\frac{1}{2}$	12 $\frac{1}{2}$	12 $\frac{1}{2}$	1500
18	13	13	1570
19	13 $\frac{1}{2}$	13 $\frac{1}{2}$	1650

No. 417



33×12 $\frac{1}{2}$ ×14 $\frac{1}{2}$
2200 gr

No. 418



29×10 $\frac{1}{2}$ ×13 $\frac{1}{2}$
1700 gr

No. 419



29×12 $\frac{1}{2}$ ×9 $\frac{1}{2}$
1250 gr

Reut- und Stockhacken

No. 420



a	b	c	gr
24	9	12	1800
25	9 ¹ / ₂	12 ¹ / ₂	1900
26	10	13	2000
27	10 ¹ / ₂	13 ¹ / ₂	2100
28	11	14	2200

No. 421



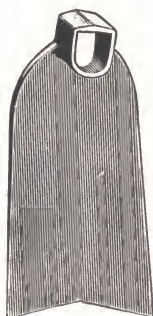
$23 \times 7\frac{1}{2} \times 9 = 1300 \text{ gr}$
 $24 \times 8 \times 10 = 1500 \text{ gr}$
 $25 \times 8\frac{1}{2} \times 11 = 1700 \text{ gr}$

No. 422



$28 \times 11\frac{1}{2} \times 12 = 1420 \text{ gr}$

No. 423



$28 \times 12 \times 16\frac{1}{2} = 1200 \text{ gr}$
 $30\frac{1}{2} \times 13 \times 16\frac{1}{2} = 1400 \text{ gr}$

No. 424



$29 \times 12 \times 14 = 1750$
 $30 \times 13 \times 15 = 1930$
 $31 \times 14 \times 16 = 2100$

No. 425



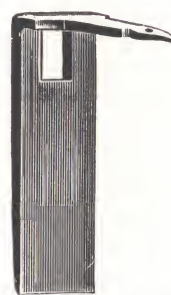
$20 \times 11 \times 14 = 1100 \text{ gr}$
 $25\frac{1}{2} \times 10 \times 11 = 1600 \text{ gr}$

No. 426



$25\frac{1}{2} \times 6\frac{1}{2} \times 7\frac{1}{2}$
 1600 gr

No. 427

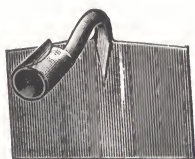


$25 \times 9 \times 9 = 1900 \text{ gr}$
 $24 \times 12 \times 12 = 1800 \text{ gr}$

Rübenhacken oder Fretten

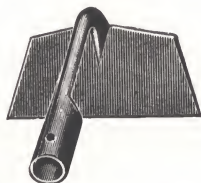
Schneide scharf geschliffen

No. 428



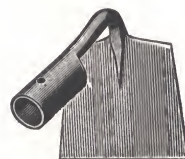
Grösse	Höhe	Breite	Breite	gr
1	10 ¹ / ₂	17 ¹ / ₂	18	620
2	11 ¹ / ₂	19	20	690
3	12	21	22	750
4	13	23	24	850

No. 429



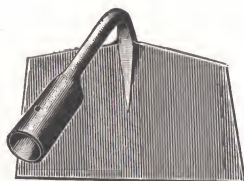
Grösse	Höhe	Breite	Breite	gr
00	6	10	14	300
0	7	11	15	370
1	9	12	16	430
2	9	13	17	470
3	10	14	18	530

No. 430



Grösse	Höhe	Breite	Breite	gr
0000	8	10	12	250
000	9	11	13	300
00	9 ¹ / ₂	12	15	350
0	10 ¹ / ₂	13	16	400
1	11 ¹ / ₂	14	17	450
2	12 ¹ / ₂	15	18	520
3	13 ¹ / ₂	16	19	600
4	14 ¹ / ₂	17	20	680
5	15 ¹ / ₂	18	21	760
6	16 ¹ / ₂	19	22	850

No. 431



Grösse	Höhe	Breite	Breite	gr
1	12	15	17	600
2	13	17	20 ¹ / ₂	700
3	14	19	22	800
4	15	21	24	900

No. 432



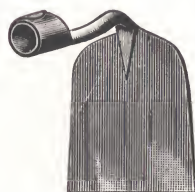
Grösse	Höhe	Breite	Breite	gr
2	9 ¹ / ₂	15	18	530
3	10 ¹ / ₂	16	19	580
4	11 ¹ / ₂	17	20	650

No. 433



Grösse	Höhe	Breite	Breite	gr
2	11	—	18	550
3	12	—	20	600
4	12	—	22	730

No. 434



15×13¹/₂×15 cm
750 gr

No. 435



14×15×18 cm
750 gr

No. 436



17×14×16 cm
1050 gr

Rübenhacken oder Fretten

Schneide scharf geschliffen

No. 437



$13\frac{1}{2} \times 7\frac{1}{2} \times 9\frac{1}{2}$ cm
500 gr

No. 438



$14 \times 10 \times 12$ cm
770 gr

No. 439



$14 \times 8\frac{1}{2} \times 11$ cm
500 gr

No. 440



$14\frac{1}{2} \times 6\frac{1}{2} \times 7$ cm
450 gr

No. 441
Saathäckchen



$6 \times 8 \times 8$ cm 250 gr
 $6\frac{1}{2} \times 9 \times 9$ cm 280 gr
 $7 \times 10 \times 10$ cm 310 gr

No. 442
Baumkratzer



$9 \times 6\frac{1}{2} \times 9$ cm
540 gr

Mörtelhacken

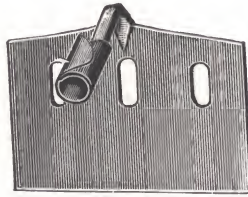
naturschwarz

No. 443



Grösse	Höhe	Breite	Gew.
1	19	22	1050
2	21	25	1100
3	24	28	1150

No. 444



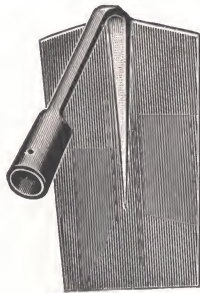
Grösse	Höhe	Breite	Gew.
1	18	27	1800

No. 445



Grösse	Höhe	Breite	gr
1	25½	23	1300

No. 446

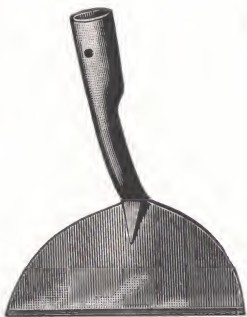


Grösse	Höhe	Breite	gr
1	30	19×16	1600
2	32	21×18	1800

Trottoirscharren oder Wegreiniger

ganz blank

No. 447



Ganze Höhe	Blatt-höhe	Blatt-breite	gr
32	12	25	900
32	12	30	950

No. 448



Ganze Höhe	Blatt-höhe	Blatt-breite	gr
40	14	16×18	1000

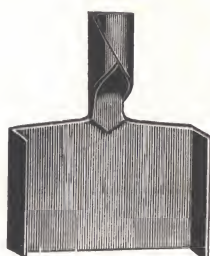
No. 449



Ganze Höhe	Blatt-höhe	Blatt-breite	gr
21	9	24	850

Rübenschneider oder Stossmesser

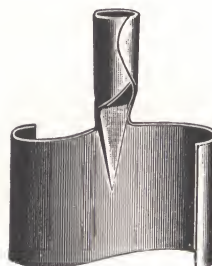
No. 450



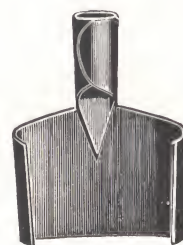
No. 451



No. 452

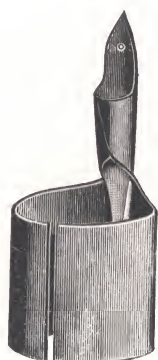


No. 453



Grösse	Breite	Höhe	gr	Grösse	Breite	Höhe	gr	Grösse	Breite	Höhe	gr	Grösse	Breite	Höhe	gr
1	16	11	700	1	18	11	750	1	17 $\frac{1}{2}$	9	600	1	16	12	800
2	18	11	800	2	20	12	800	2	18	10	650	2	17	13	850
3	20	12	900	3	22	12	850	3	19	11 $\frac{1}{2}$	750	3	18	13	900
4	22	12	1000	4	24	12	900	4	20	13	850	4	20	13	1000
5	24	12	1125	5	26	13	975					5	22	13 $\frac{1}{2}$	1100
6	26	13	1250	6	28	13	1050					6	24	13 $\frac{1}{2}$	1200
7	28	13	1375	7	30	13	1125					7	26	14	1300
8	30	13	1500	8	32	14	1200					8	28	14	1400
9	32	14	1625												

No. 454



Breite 13 cm
Höhe 13 $\frac{1}{2}$ „
1400 gr

No. 455



22 cm Blatthöhe
16 $\frac{1}{2}$ cm Blattbreite
1400 gr

No. 456



20 cm Höhe
15 „ Breite
1250 gr

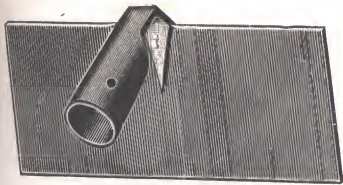
No. 457



13 cm Blatthöhe
11 $\frac{1}{2}$ cm Blattbreite
1000 gr

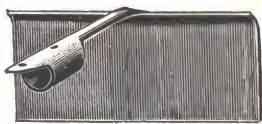
Kotkrücken, naturschwarz

No. 458



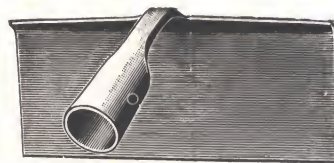
Größe	Länge cm	Höhe cm	Gew. gr
1	25	10	950
2	28	12	1050
3	30	13 ¹ / ₂	1150
4	32	13 ¹ / ₂	1250
5	34	14	1350
6	36	14 ¹ / ₂	1450
7	38	15	1525
8	40	15	1600
9	42	15 ¹ / ₂	1675
10	44	15 ¹ / ₂	1775

No. 459



Größe	cm	cm	gr
1	30	12 ¹ / ₂	1200
2	32	13	1250
3	34	13 ¹ / ₂	1300
4	36	14	1375
5	38	14 ¹ / ₂	1475
6	40	14 ¹ / ₂	1575
7	42	15	1675
8	44	15	1775

No. 460



Größe	cm	cm	gr
1	30	13	1200
2	32	13	1250
3	34	14	1300
4	36	14	1350
5	38	15	1425
6	40	15	1500
7	42	15 ¹ / ₂	1600
8	44	15 ¹ / ₂	1700

No. 461



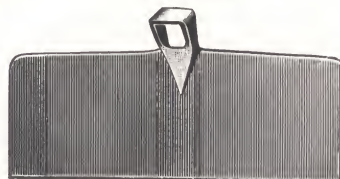
Größe	cm	cm	gr
1	30	13	1100
2	32	13	1175
3	34	13	1250
4	36	13 ¹ / ₂	1325
5	38	14	1400
6	40	14	1500
7	42	14	1600
8	44	14	1700

No. 462



Größe	cm	cm	gr
1	30	12	1050
2	32	12	1125
3	34	12	1200
4	36	13	1300
5	38	13	1375
6	40	13	1450
7	42	14	1550
8	44	14	1650

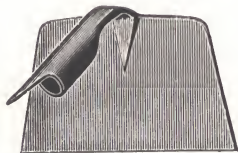
No. 463



Größe	cm	cm	gr
1	30	13 ¹ / ₂	1050
2	32	13 ¹ / ₂	1125
3	34	14	1200
4	36	14	1275
5	38	14 ¹ / ₂	1350
6	40	14 ¹ / ₂	1425
7	43	15	1500
8	44	15	1600

No. 464

Bayrische Streukrücke
mit Feder



Außenseite blank, Innenseite angeschliffen.		
Blatt-Höhe	Breite	
	oben	unten
a) 13	21	27
b) 13 ¹ / ₂	21 ¹ / ₂	28
	Gewicht	
	1000 gr	
	1050 „	

No. 465



Sächsische
Kartoffelscharte

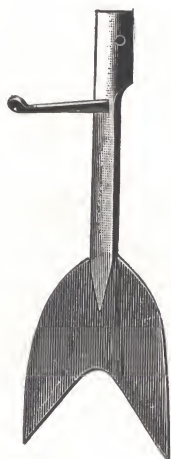
Außen- und Innenseite angeschliffen.		
Blatt-Höhe	Breite unten	
13 cm	22 cm	670
14 „	24 „	710
15 „	29 „	750

Heustecher

Blatt ganz blank

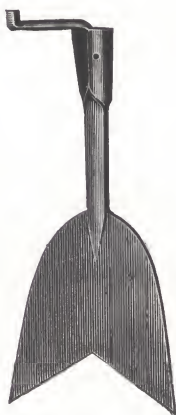
Keltermesser

No. 466



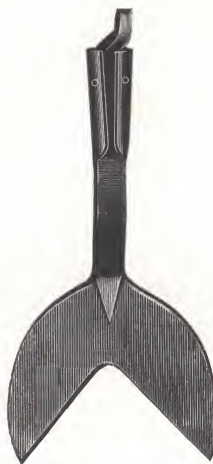
Tritt angenietet

No. 467

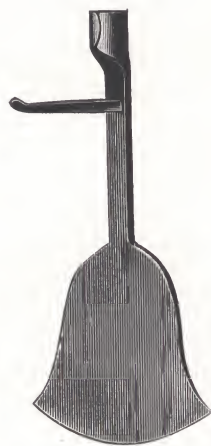


Tritt angeschmiedet

No. 468



No. 469



Tritt angenietet

Ganze Länge	48 cm	42 cm	44 cm	47 cm
Blatt Länge	20 $\frac{1}{2}$ „	21 „	19 „	21 „
„ Breite	18 $\frac{1}{2}$ „	23 „	20 „	14×24 „
Gewicht	1400 gr	1350 gr	1450 gr	1500 gr

No. 470



No. 471



mit angenietetem Tritt

No. 472



No. 473



ohne Tritt

		a)	b)		
Ganze Länge	52	50	50 cm	50 cm	
Blatt „	20	27	30 „	28 $\frac{1}{2}$ „	26×30 cm
„ Breite	21	16	18 „	17 „	12×18 „
Gewicht	1900 gr	1800 gr	2000 gr	1800 gr	1300 gr

Keltermesser

No. 474



mit abgekröpftem Eisen-
stiel, Tritt angenietet,
111 cm ganze Länge,
Blatt angeschliffen.

Blattmaße: 25×20 cm
Gewicht: 2900 gr

No. 475



mit Eisenstiel, unterhalb
dem Stiel abgekröpft,
Tritt verschraubt und
auswechselbar, 104 cm
ganze Länge, Blatt ganz
geschliffen.

25×22 cm
3300 gr

No. 476



Tritt angenietet, 55 bis
60 cm ganze Länge,
Blatt angeschliffen

25×20 cm
2200 gr

Rindenschäler

ganz blank

No. 477



Grösse	Höhe	Breite	gr
1	13	10	500
2	14	11	580
3	14 ¹ / ₂	12	650

No. 478



Ganze Länge	Blatt-Höhe	Blatt-Breite	gr
25	13	12	550

No. 479



Ganze Länge	Blatt-Höhe	Blatt-Breite	gr
24 ¹ / ₂	11	12 ¹ / ₂	750

Pflugreute

ganz blank

No. 480



Grösse	Blatt-Höhe	Blatt-Breite	gr
1	14	12	550
2	15	13	600
3	16	14	650
4	17	15	700

Palthacken und Torfstecher

fein, bunt und blank geschliffen

No. 481



No. 482



No. 483



		Schneidbreite	230	260	290	320	350 mm	
1000	1100	1200	1300	1400	1500	1600	1750	2000
								2250 gr

No. 484



la stählerne und gehärtete, mit rundem Auge und kurzem Hals, scharf und beide Seiten bunt geschliffen.

Blattbreite: mm	200	220	240	260	290
Blathöhe: ca. mm	90	95	100	100	100
Gewicht ca. gr	600	700	800	850	950

Torstecher

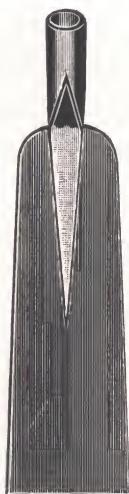
No. 485

60 cm gz. Länge
1650 gr



No. 486

45 cm gz. Länge
1000 gr



No. 487

41 cm gz. Länge
950 gr



No. 488

41 cm gz. Länge
1000 gr



No. 489

Blattlänge 45 cm
Blattbreite 11×11½ cm
1500—1600 gr



No. 490

48 cm ganze Länge
11 cm unten breit
900 gr



Wiesenbeile

Ganz blank

No. 491



Schnittlänge 35 cm
1500 gr.

No. 492



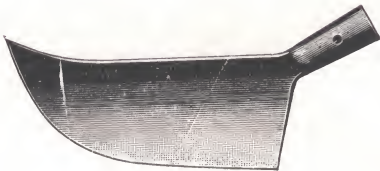
38 cm
1500 gr

No. 493



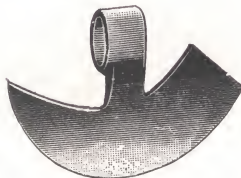
36½ cm
1450 gr

No. 494



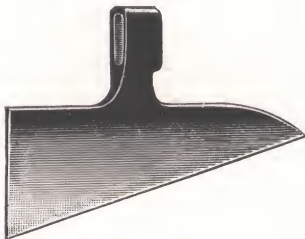
Schnittlänge 33 cm
1100 gr.

No. 495



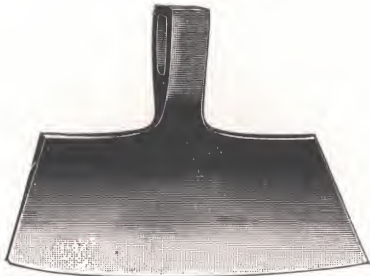
29 cm
950 gr

No. 496



36 cm
1250 gr

No. 497



Schnittlänge 44 cm
2250 gr

No. 498



Schnittlänge	Gewicht
32 cm	1400 gr
34 „	1550 „
36 „	1700 „
38 „	1850 „
40 „	2000 „
42 „	2150 „
45 „	2300 „

No. 499



Schnittlänge 43 cm
2100 gr

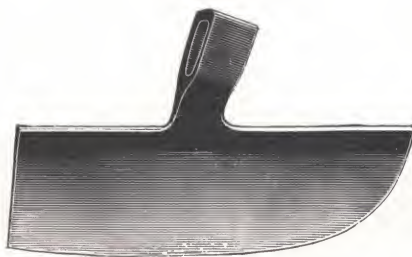
Wiesenbeile

No. 500



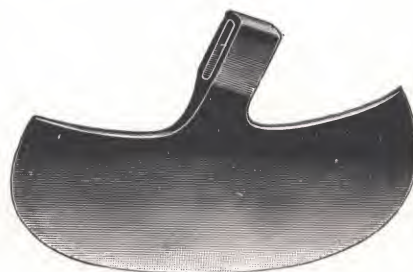
Schnittlänge 43½ cm
2000 gr

No. 501



47½ cm
2200 gr

No. 502



45 cm 2200 gr
40 cm 2000 gr

No. 503



38 cm 2200 gr
33 cm 2100 gr

No. 504



Ganze Länge 36 cm
Schnittlänge 20 „
Hauenbreite 11½ „
Gewicht 1500 gr

No. 505



38½ cm
1500 gr

No. 506



Ganze Länge 43 cm
Schnittlänge 33 „
Hauenbreite 11 „
Gewicht 1800 gr

No. 507



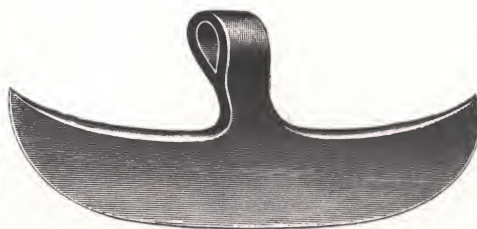
46 cm
31½ „
15 „
2000 gr

No. 508



39 cm
32 „
8 „
1600 gr

No. 509



Länge 42 cm 1600 gr 3,40 schw. Frs.
„ 45 „ 1700 „ 3,60 schw. Frs.

Holzhappen mit Heft

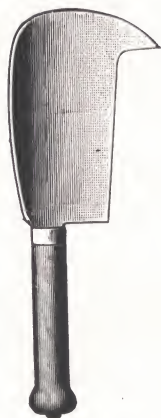
Ganz blank

Maße sind Blattmaße. — Gewichte sind einschliesslich Heft.

Bei Bestellung ist anzugeben, ob die Schneide einballig (rechts oder links) oder zweiballig und der Hacken (Nase) an der Schneide oder am Rücken sein soll.

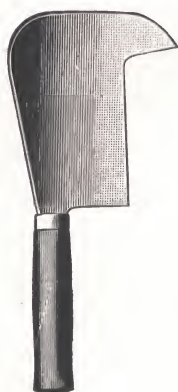
Badische Formen

No. 510



16×7,7 cm 600 gr
18×8,7 cm 670 gr

No. 511



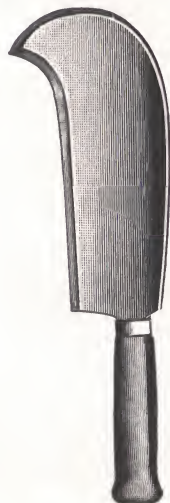
17×9 cm 710 gr

No. 512



20½×8½ cm 720 gr

No. 513



25×8½ cm 900 gr

No. 514



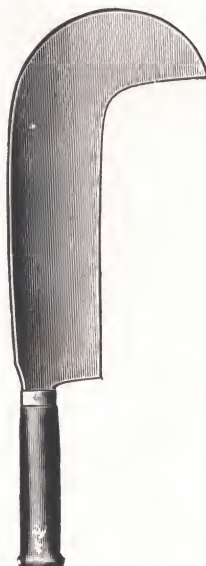
23½×6 cm 700 gr

No. 515



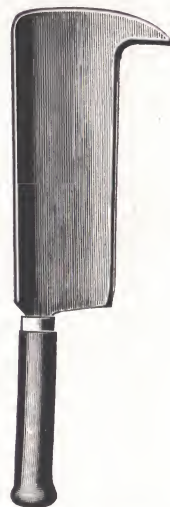
26×6½ cm 800 gr
28×7 „ 900 „
30×7½ „ 1000 „

No. 516



23×6½ cm 670 gr
25×6½ „ 700 „
31×7,3 „ 900 „

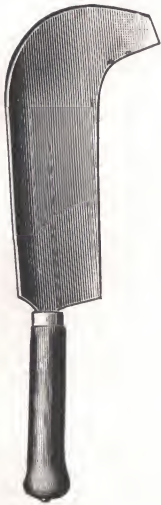
No. 517



25½×8,7 cm
700 gr

Badische Formen

No. 518



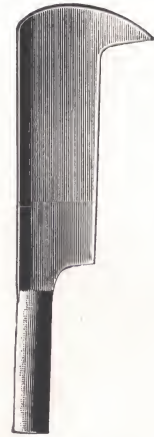
27×7 cm
680 gr

No. 519



24×8½ cm
700 gr

No. 520



23×7½ cm
760 gr
mit Stahlheft

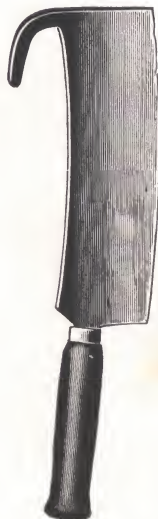
Bayrische Formen

No. 521



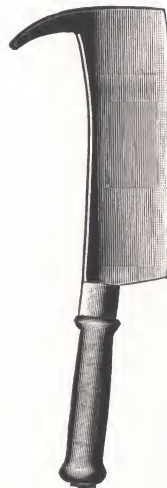
28×7½ cm
1000 gr

No. 522



26×7½ cm
760 gr

No. 523



23×7 cm
920 gr

No. 524



27½×7½ cm
880 gr

Bayrische Formen

No. 525



$24\frac{1}{2} \times 7\frac{1}{2}$ cm
750 gr

No. 526



$25\frac{1}{2} \times 5,7$ cm
800 gr

No. 527



30×7 cm
930 gr

No. 528



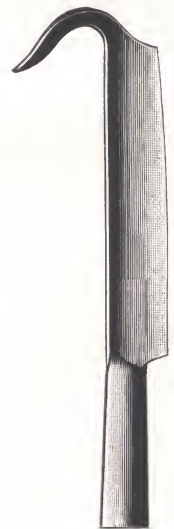
27×4 cm
470 gr
mit Stahlheft

No. 529



30×6 cm
730 gr
mit Stahlheft

No. 530



$29 \times 4\frac{1}{2}$ cm
600 gr
mit Stahlheft

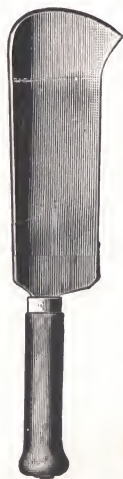
Württembergische Formen

No. 531



25×7 cm
670 gr

No. 532



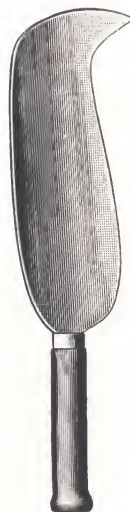
23×8 cm
710 gr

No. 533



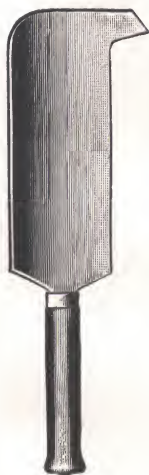
21,5×7,3 cm
700 gr

No. 534



26½×8½ cm
750 gr

No. 535



23 × 8,8 cm 630 gr
24½ × 9½ „ 780 „
26 × 10 „ 860 „

No. 536



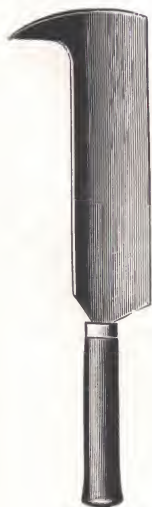
28½×6 cm
800 gr

No. 537



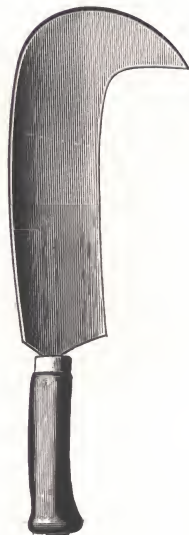
28×4½ cm
730 gr

No. 538



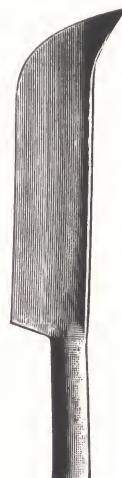
26×6 cm
700 gr

No. 539



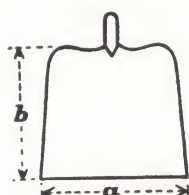
26×7 cm
900 gr

No. 540



26×6,8 cm
750 gr
mit Stahlheft

Erklärung der Maßangaben:



a) Schneidbreite
b) Höhe } in Zentimeter

Blatthacke „Havau Löwenmarke“ mit Stift und Büchse, Blatt Ia gehärtet und beiderseitig fein poliert, Hals, Büchse und Grat fein bronziert, 135 cm langem Eschenstiel, allerbeste Qualität und feinste Ausführung, für gewöhnlichen und mittelschweren Boden, Halsstärke 12 mm

No. 541



a)	8	10	12	14	16	18	20	22	cm
b)	10	10	12	12	12	12	12	12	cm

Diese Ausführung 541 wird auch mit 14—15 mm Hals und mit höherem Blatt geliefert.

No. 542

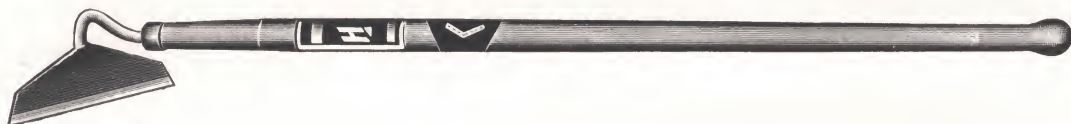


Feldhaue, Blatt, Hals und Dülle aus einem Stück, bronziert, mit 135 cm Eschenstiel gewachst.

a)	8	10	12	14	16	18	20	22	cm
b)	10	10	12	12	12	12	12	12	cm

Havau-Hacke schmale, dänische Form, 22 cm Blattbreite mit 135 cm langem Eschenstiel.

No. 543



No. 544

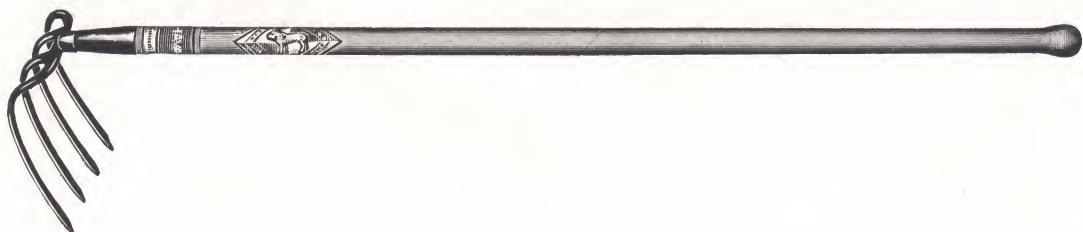


Havau-Spargelhaue, Blatt, Hals und Dülle aus einem Stück 150 cm Eschenstiel, Blatt 280×65 mm

a)	25	28	30	33	36	40	cm
b)	10	10	8	8	8	8	cm

Kartoffelkarst mit 4 abgeflachten Zinken aus Spezialstahl.

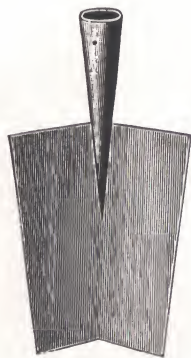
No. 545



Schweizer Spaten

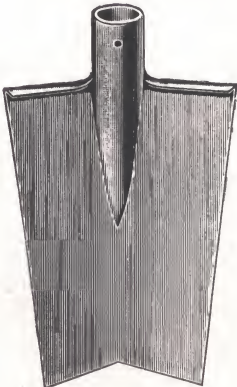
in einem Stück aus Stahl geschmiedet ganz blank geschliffen
ohne Tritt und mit Tritt

Gärtnerspaten, geschlossene Dülle
No. 546



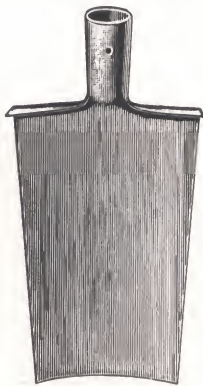
No.	1	2	3
Länge cm	26	28	30
Breite cm	16/21	17/22	18/23
Gewicht kg	1,6	1,8	2,0

Zürcher Spaten
No. 547



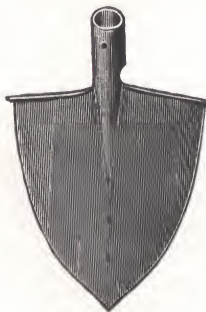
4	5
28	30
18/22	19/24
2,2	2,4

Schmale Spaten
No. 548



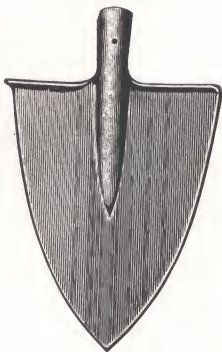
1	2	3
27	28	30
15/18	16/19	17/20
1,6	1,8	2,0

Glarnerspaten
No. 549



No.	3	4
Länge cm	30	31
Breite cm	25	26
Gewicht kg	1,5	1,6

Italienerspaten stählerne
No. 550



1	2	3	4	5	6	7
29	30	31	32	33	34	36
24	24½	25	26	27	28	29
1,2	1,3	1,4	1,5	1,6	1,7	1,8

Stählerne Hacken

mit rundem und ovalem Auge

No. 551



No. 552



No. 553



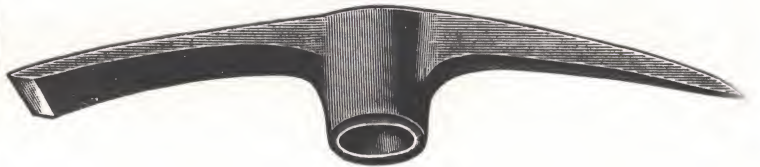
No. 554



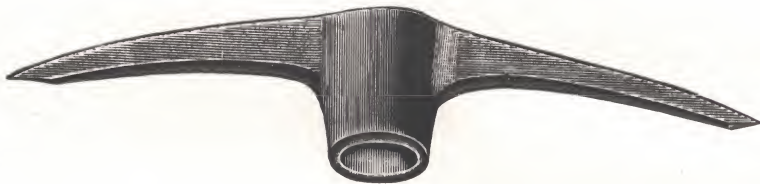
No. 555



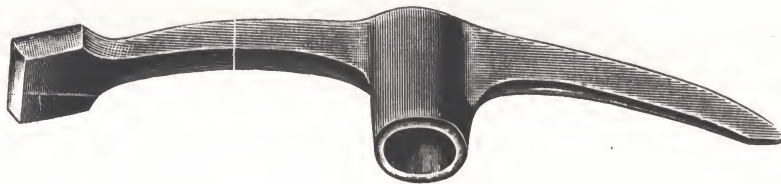
No. 556



No. 557



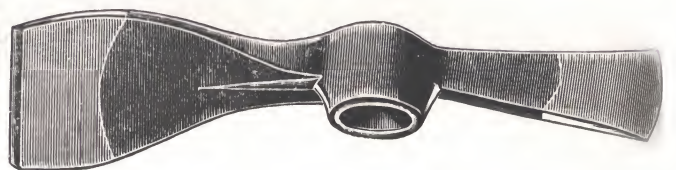
No. 558



No. 559

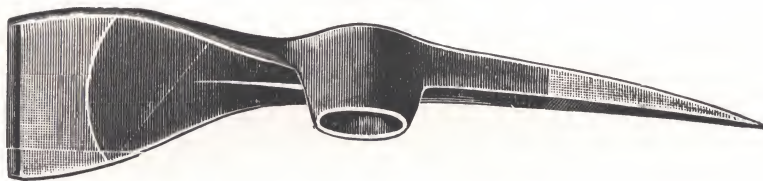


No. 560

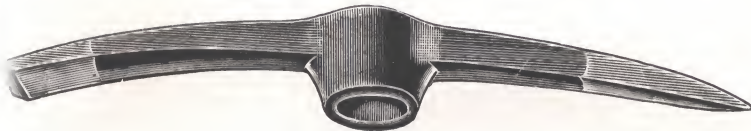


Stählerne Hacken

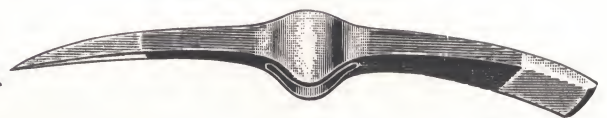
No. 561



No. 562



No. 563



Kantiges Auge

No. 564



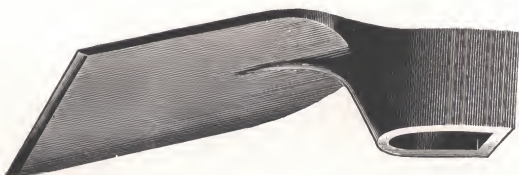
No. 565



No. 566

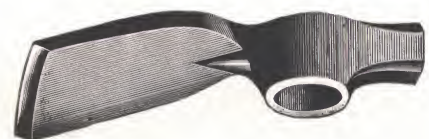


No. 567
Platthacken



1½ 2 2½ kg

No. 568
Eisenbahndexel



1½ 2 2½ kg

VILLHARD & Co., HACKEN- u. STAHLWARENFABRIK

KIRCH-BROMBACH (HESSEN)

STATION ZELL-KIRCH-BROMBACH

Villhard & Co., Kirch-Brombach (Hessen)

Firma

G. M a d e s
Eisenhandlung

V ö l k l i n g e n / S a a r

Fernsprecher:
Nr. 23 Amt König i. Odenw.

Postscheck-Konto:
Nr. 864 38 Frankfurt a. M.

Bank-Konten:
Spar- und Darlehnskasse
Kirch-Brombach

Kreissparkasse Erbach,
Zweigstelle Höchst i. Odenw.

KIRCH-BROMBACH,
Datum des
Poststempels

Unserer verehrlichen Kundschaft zur Kenntniss,
daß wir das Lizenz- bzw. Fabrikationsrecht der
Ziehhacke

„Agrofix“

übernommen haben.

Die erste Serie, die leider nur in beschränkter
Anzahl angefertigt werden kann, soll bis zum
Ende dieses Jahres herauskommen. Muster stehen
zur Verfügung.

Ihre Bestellung erbitten wir jetzt schon,
damit wir evtl. bei Bedarf bis Februar 1942
nochmals eine Serie herausbringen können.

Unsere Preisliste mit Gutachten beehren wir uns
Ihnen hiermit zu übermitteln. Es sollte uns
freuen, wenn Sie durch einen Kauf Ihrer Kund-
schaft Gelegenheit geben würden, die „Agrofix“-
Ziehhacke zu beziehen.

Villhard & Co.

Hacken- u. Stahlwarenfabrik

VILLHARD & Co., HACKEN- UND STAHLWARENFABRIK

KIRCH-BROMBACH (HESSEN)
STATION ZELL-KIRCHBROMBACH

VILLHARD & CO., KIRCH-BROMBACH (HESSEN)

Firma

G. Mades
Jnh. G.Mades Wtw.

Völklingen (Saar)



FERNSPRECHER: NR. 23
AMT KÖNIG i. ODENW.

KIRCH-BROMBACH
Datum des Poststempels

Sehr geehrte Firma!

Wir müssen Ihnen leider mitteilen, daß wir während des Krieges unser Fabrikationsprogramm ändern müssen, indem wir nur noch in der Lage sind, folgende Typen herzustellen:

Hacken	Figur	2	in der Größe	1 und 2
"	"	3	" " "	1 und 2
"	"	13	" " "	30 cm
"	"	47	" " "	1 und 2
"	"	56	" " "	1 und 2
"	"	91	" " "	1
"	"	96	" " "	0
"	"	110	" " "	1 und 2
"	"	113	" " "	1 und 2
"	"	122	" " "	1 und 2
"	"	134	" " "	1
"	"	144	" " "	00
"	"	175	" " "	1 und 2
"	"	186	" " "	3
"	"	195	" " "	1 und 2
"	"	206	" " "	1 und 2

Kärste nur beschränkt ca. 10% der Hackenbestellung

zweizinkig	Figur	266	in der Größe	800 gr.
"	"	288	" " "	650 gr.
"	"	293	" " "	900 gr.
"	"	297	" " "	1000 gr.
dreizinkig	"	321	" " "	900 gr.

Gartenhacken

Figur 338	. . . . .	in der Größe	1
" 343	. . . . .	" " "	1
" 346	. . . . .	" " "	1
" 347	. . . . .	" " "	1

Reuthacken

Figur 388	. . . . .	in der Größe	1650 gr.
" 394	. . . . .	" " "	1200 gr.
" 409	. . . . .	" " "	1800 gr.

Mörtelhacken

Figur 443	in der Größe	2
-----------	-----------	--------------	---

Rindenschäler

Figur 477	in der Größe	2
-----------	-----------	--------------	---

Wiesenbeile

Figur 491	. . . . .	in der Größe	1500 gr.
" 506	. . . . .	" " "	1800 gr.

Blatthacken

Figur 542	. . . . .	in 10, 16, 20 cm Breite	
" 544	. . . . .	25 " "	

Stählerne Kreuzhacken

Figur 556	in 2½, 3 und 3½ kg	
-----------	-----------	--------------------	--

Platthacken

Figur 567	in 2 kg	
-----------	-----------	---------	--

Die laufenden Bestellungen, soweit dieselben bestätigt sind, werden nach Möglichkeit wie gewünscht ausgeführt. Falls Sie aber dazu beitragen wollen, das Werk in der Belieferung zu unterstützen, so geben Sie uns eine neue Spezifikation. Bei Aufgabe weiterer Bestellungen bitten wir nur vorerwähnte Typen und Nummern aufzugeben.

Sobald wieder normale Verhältnisse eingetreten sind, werden wir wieder in gewohnter Weise liefern.

Heil Hitler!

Villhard & Co.

Rabatte auf Preisliste Ausgabe 1935.

Von der Figur No. 1—427

also: Breit- und Herzhacken, Kärste, Gartenhacken, Kinder-Gartenhacken, Kinderhacken, Reut- und Stockhacken, Karst- und Doppelhacken, Forstpflanz- und Setzhacken sowie Lehm- oder Zieglerhacken und Wiesenbeile

von	1 —	25	Stück	12 1/2 %
	26 —	100	"	20 %
	101 —	500	"	25 %
	501 —	1000	"	27 1/2 %
	1001 —	5000	"	30 %

Mon Nr. 388-427

Ausnahmegenehmigung
Rf Pr. III A - 301 - 11078
vom 30.9.1938

Die Rabatte verstehen sich auch bei Abschlüssen abnehmbar in einem Verbrauchsjahr und zwar vom 1. Juli bis 30. Juni. Sämtliche Geräte von No 1—427 zählen zusammen und können nach Bedarf in der angegebenen Zeit abgenommen werden.

Bei 50 Kg. in einer Sendung liefern wir mit **Frachtgutschrift** jeder deutschen Bahnstation.

Von der Figur No. 428—441 Rübenhacken oder Fretten, Getreide- oder Kartoffelhacken.

a) Detaillisten: 25 % b) Grossisten: 35 %

Falls größere Posten in diesen Hacken der No. 428—441 benötigt werden, wollen Sie bitte ein Sonderangebot verlangen. Angabe der Stückzahl erforderlich.

Bei 50 Kg. in einer Sendung liefern wir mit **Frachtgutschrift** jeder deutschen Bahnstation.

Von der Figur No. 442—480 und 485—490 und 510—550.

a) Detaillisten: 25 % b) Grossisten: 35 %

Bei 50 Kg. in einer Sendung liefern wir mit **Frachtgutschrift** jeder deutschen Bahnstation.

Von der Figur No. 481—484 Palthacken, Plaggenhacken, Bankethacken, Streuhacken.

Bei Abnahme bis	25	Stück	15 %
von	26—100	"	20 %
	101—300	"	25 %
	301 u. mehr	"	27 1/2 %

Hier können auch Abschlüsse auf ein bestimmtes Quantum getätigt werden.

Bei 50 Kg. in einer Sendung liefern wir mit **Frachtgutschrift** jeder deutschen Bahnstation.

Rabatte von der Figur No. 551—568.

Die Preise verstehen sich netto bei Lieferung von weniger als 300 Kg. in einer Sendung. Bei geschlossener Abnahme größerer Mengen in einer Sendung werden folgende Nachlässe gewährt:

bei geschlossener Abnahme von	300 Kg.	— unter	500 Kg.	10 %	Rabatt
"	"	"	500	"	"
"	"	"	1000	"	"
"	"	"	2000	"	"
"	"	"	3000	"	"
"	"	"	3000	"	"
"	"	"	und mehr	30 %	"

Die Nachlässe verstehen sich nicht für die Stiele sondern nur für die Hacken.

Frachtgrundlage für 551—568 ab Station Zell-Kirchbrombach.

VILLHARD & Co.

HACKEN- UND STAHLWARENFABRIK
KIRCH-BROMBACH (HESSEN)

STATION ZELL-KIRCHBROMBACH — TELEFON: AMT KÖNIG i. O. Nr. 23

Ausgabe 1935 f. Katalog Nr. 11

„Havou“-Löwenmarke



Preis-Liste

über landwirtschaftliche, gärtnerische und forstwirtschaftliche Hack-Geräte
sowie über stählerne Hacken für Eisenbahn-, Straßen- und Bergbau

Beste handgeschmiedete Ausführung!

Breit- und Herzhacken

normale, 4–5 cm angeschliffen

Nummer	00000	0000	000	00	0.68	1.7	2.72	3	4	5	6	7	8	9	10
Gewicht von	251	301	350	451	551	651	751	851	951	1051	1151	1301	1451	1601	1751 Gr.
„ bis	300	350	450	550	650	750	850	950	1050	1150	1300	1450	1600	1750	1900 „
d. Stück RM.	—,70	—,75	—,80	—,85	—,90	—,95	1,05	1,15	1,25	1,35	1,45	1,55	1,65	1,75	1,85

Ueberspreise für 1 Stück

bunt geschliffen 10% mehr RM. —,10 für Nr. 11, 24, 25, 74, 75, 100–103, 185 RM. —,15 für Nr. 54, 98,
blank geschliffen 25% mehr. „ —,20 „ „ 11, 12, 70, 71, 76, 77, 80–85 „ —,40 „ „ 78, 79, 165

Weinberghacke

Nr. 13

	28	30	32 cm. Schneidbreite
das Stück RM.	1,40	1,50	1,60 1/2 blank
„ „ „	1,50	1,60	1,70 Rückseite blank, Vorderseite 1/2 blank
„ „ „	1,60	1,70	1,80 ganz blank

Kärste, 2-zinkig

von Nr. 234–295

normale, 4–5 cm angeschliffen

Gewicht bis Gramm	500	600	700	800	900	1000	1100	1200	1300	1400	1500	1600	1700	1800	1900	2000
d. Stück RM.	1,40	1,45	1,50	1,55	1,60	1,65	1,70	1,75	1,85	1,95	2,05	2,15	2,25	2,35	2,45	2,55

Ueberspreise für 1 Stück

3 Zinken RM. —,20 mehr von Nr. 296–325 u. 329 u. 332 RM. —,15 für Nr. 246–251, 262, 270–272, 275, 277
4 Zinken RM. —,40 mehr von Nr. 326–328 u. 330 u. 331 „ —,20 „ „ 278–282, 287, 291, 316, 329–332
bunt geschliffen 5% mehr „ —,25 „ „ 239, 240, 241, 264, 311, 312, 317
blank geschliffen 20% mehr. „ —,50 „ „ 318

Gartenhacken

von Nr. 333–354

2–3 cm angeschliffen

Nummer	0	1	2	3	4	5
Gewicht bis	24–25 300	26–27 350	28–29 400	30–31 450	32–33 500	34–35 cm. 550 Gr.
mit 1 Zinken u. 2 Blättern St. RM.	—,80	—,85	—,90	—,95	1,—	1,05
„ 2 „ „ „	—,90	—,95	1,—	1,05	1,10	1,15
„ 3 „ „ „	1,—	1,05	1,10	1,15	1,20	1,25

bunt geschliffen 5% mehr, blank geschliffen 20% mehr.

Kinder-Gartenhacken

von Nr. 355–356

angeschliffen

bis (cm)	24	26	28
Gewicht (Gramm)	200	225	250
das Stück RM.	—,60	—,65	—,70

Kinderhacken

von Nr. 357–371

angeschliffen

bis 300 Gramm	über 300–350 Gramm
das Stück RM. —,70	RM. —,75

Reut- und Stockhacken

von Nr. 388–427

4–5 cm angeschliffen

über (Gramm)	1000–1200	1201–1400	1401–1600	1601–1800	1801 Gr. und schwerer
das Kilo RM.	1,40	1,30	1,20	1,10	1,—

bunt geschliffen 5% mehr
blank geschliffen 20% mehr.

Ueberspreis für 1 kg
RM. —,10 Nr. 399, 414–416, 412

Forstpflanz- und Setzhacken, sowie Lehm- oder Zieglerhacken von Nr. 217—233

4—5 cm angeschliffen, werden wie Hacken berechnet.

Karst- und Doppelhacken von Nr. 372—387

4—5 cm angeschliffen

bis (cm)	35	40	45	48	50	54
das Stück RM.	2.30	2.40	2.60	2.80	2.90	3.20
Die Sorten: Nr. 379, 380, 383 und 384 kosten je 35 Rpfg. weniger das Stück.						

Plaggenhacken, Palthacken, Bankethacken, Streuhacken von Nr. 481—483

	1000	1100	1200	1300	1400	1500	1600	1750	2000	2250	Gramm
Schneide scharf RM.	1.45	1.55	1.60	1.60	1.75	1.85	1.95	2.15	2.35	2.55	
bunt geschliffen RM.	1.55	1.65	1.75	1.80	1.90	2.00	2.10	2.40	2.60	2.80	
blank geschliffen RM.	1.75	1.85	1.95	2.00	2.10	2.25	2.35	2.60	2.85	3.05	

Kartoffelhacken Nr. 484, bunt geschliffen

	200	220	240	260	290	cm Schneidbreite
das Stück RM.	1.10	1.15	1.25	1.30	1.35	

Wiesenbeile, ganz blank von Nr. 491—509

Einfache:	950	1100	1250	1450	1500	1550	1700	1850	2000	2150	2300	Gramm
RM.	2.40	2.60	2.80	3.00	3.00	3.00	3.10	3.20	3.30	3.40	3.50	
Doppelte:	1500	1600	1800	2000	Gramm							
RM.	3.60	3.90	4.00	4.20								

Blatthacken: Havau Löwenmarke, mit poliertem Eschenstiel, 135 cm lang Nr. 541

	Schneidbreite	8	10	12	14	16	18	20	22	cm
	Höhe des Blattes	10	10	12	12	12	12	12	12	cm
Blatt beiderseits fein poliert, das Stück		1.70	1.75	1.80	1.85	1.90	2.00	2.10	2.20	RM.
1/2 poliert und 1/2 bronziert, das Stück		1.65	1.70	1.75	1.80	1.85	1.90	2.00	2.10	RM.

dito Nr. 541 mit starkem 15 mm Hals

	Schneidbreite	16	18	20	22	cm
	Blatthöhe	14	15	15 1/2	16	cm
das Stück RM.		2.—	2.10	2.20	2.30	halb blank
das Stück RM.		2.15	2.25	2.35	2.45	ganz blank

Blatthacken: Havau Löwenmarke, mit poliertem Eschenstiel, 135 cm lang Nr. 542

Blatt, Hals und Dülle aus einem Stück, geschlossene Dülle

	Schneidbreite	8	10	12	14	16	18	20	22	cm
	Höhe des Blattes	10	10	12	12	12	12	12	12	cm
Blatt beiderseits fein poliert, das Stück		1.85	1.90	1.95	2.00	2.05	2.15	2.25	2.35	RM.
1/2 poliert und 1/2 bronziert, das Stück		1.75	1.80	1.85	1.90	1.95	2.05	2.15	2.25	RM.

Havau-Hacke Nr. 543, schmale, dänische Form, 22 cm Blattbreite mit 135 cm langem Eschenstiel, das Stück RM. 2.10

Havau - Spargelhaue Nr. 544, Blatt, Hals und Dülle aus einem Stück mit 150 cm langem Eschenstiel, Blatt 280×65 mm

	a)	25	28	30	33	36	40	cm	das Stück RM.
	b)	10	10	8	8	8	8	cm	
das Stück RM.		2.55	2.70	2.80	2.90	3.00	3.20		

Kartoffelkarst Nr. 545 mit 4 abgeflachten Zinken aus Spezialstahl das Stück RM. 2.60

„ 4 runden „ „ „ „ „ RM. 2.65

Rübenhacken oder Fretten von Nr. 428—441

1/2 geschliffen, mit rundem oder kantigem Hals, geschweißter Dülle, gut gehärtet, ohne Stiel

mm	130	140	160	180	200	210	220	240	260	280	Schneidbreite
zu RM.	0.83	0.86	0.92	0.99	1.05	1.10	1.16	1.30	1.45	1.65	das Stück

Getreide- oder Kartoffelhacken von Nr. 428—441

$\frac{1}{2}$ geschliffen, mit rundem oder kantigem Hals, geschweißter Dülle, gut gehärtet, ohne Stiel											
	mm	60	70	80	90	100	120	130	140	160	Schneidbreite
zu RM.		0.64	0.67	0.70	0.73	0.77	0.84	0.90	0.97	1.10	1.25 das Stück

Baumkratzer Nr. 442 RM. 1.25 das Stück

Trottoirscharren od. Wegreiniger von Nr. 447—449

Mörtelhacken von Nr. 443—446

		Größe 1		2	3	
Nr. 443	RM.	1.25		1.30	1.35	per Stück
Nr. 444	"	1.50			" "	
Nr. 445	"	1.30			" "	
Nr. 446	"	1.40		1.50	" "	

Nr. 447	900 gr	RM. 1.30
" "	950 gr	" 1.40

Nr. 448	1000 gr	RM. 1.50
Nr. 449	850 gr	RM. 1.25

Rübenschneider oder Stoßmesser von Nr. 450—457

		Nr. 1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Fig. 450	RM.	1.20	1.25	1.30	1.35	1.45	1.55	1.65	1.75	1.85	per Stück
" 451	"	1.—	1.05	1.10	1.15	1.25	1.35	1.40	1.45		" "
" 452	"	1.10	1.15	1.25	1.35						" "
" 453	"	1.20	1.25	1.30	1.40	1.50	1.60	1.70	1.80		" "
		Nr. 454		Nr. 455		Nr. 456		Nr. 457			
		1400 gr		1400 gr		1250 gr		1000 gr			
	RM.	1.80		2.80		2.70		1.40			

Bei größeren Mengen der Nr. 450—457 erbitten Sonderpreise.

Kotkrücken von Nr. 458—465

		Nr. 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Nr. 458		1.20	1.25	1.30	1.35	1.40	1.45	1.50	1.60	1.70	1.80	RM.
" 459		1.40	1.45	1.50	1.55	1.65	1.75	1.80	1.90			"
" 460		1.35	1.40	1.45	1.50	1.60	1.65	1.70	1.80			"
" 461		1.30	1.35	1.40	1.45	1.50	1.55	1.65	1.75			"
" 462		1.30	1.35	1.40	1.45	1.50	1.55	1.60	1.70			"
" 463		1.20	1.25	1.30	1.35	1.40	1.45	1.50	1.55			"

Nr. 464	1000	1050 gr	Nr. 465	670	710	750 gr
	1.40	1.45 RM.		1.10	1.15	1.20 RM.

Heustecher und Keltermesser von Nr. 466—476

Nr.	466	467	468	469	470	471	472	473	474	475	476	
	1400	1350	1450	1500	1900	1800	1800	1300	2900	3300	2200	gr
	3.—	2.80	2.90	3.20	3.60	3.50	3.50	1.90	5.—	5.50	4.—	RM.

Rindenschäler von Nr. 477—479, ganz blank

Nr. 477	500 gr	RM. 1.—	Nr. 478		Nr. 479	
" / "	580 "	" 1.10	<hr/> 1.10		<hr/> 1.20 RM.	
" "	650 "	" 1.20				

Rindenschäler nur geschärft je 10 Pfg. im Grundpreis weniger

Pflugreute Nr. 480

Nr. 1	2	3	4
1.—	1.05	1.10	1.25 RM.

Torfstecher von Nr. 485—490

Nr. 485	Nr. 486	Nr. 487	Nr. 488	Nr. 489	Nr. 490
2.10	1.60	1.80	1.70	1.80	1.80 RM.

Holzhacken von Nr. 510—540

von	400—500	501—600	601—700	701—800	801—900	901—1000	gr
	1.40	1.45	1.50	1.60	1.70	1.80	RM. blank poliert
	1.10	1.15	1.20	1.30	1.40	1.50	" nur scharf geschliffen

Ueberpreise für 1 Stück: RM. 0.10 Nr. 474

Nummer	Stählerne, schwarze Ausführung
551, 555 u. 564 553, 554 u. 565 556 u. 562 552	Flachhacken Spitzhacken Kreuzhacken (Flach-Spitzhacken) Doppel-Spitzhacken Grundpreis: 3 kg und schwerer für 1 kg RM. 0.45 Gewichts-Ueberpreise: 1 bis unter 1 1/2 kg mehr für 1 kg . . . RM. 0.40 1 1/2 " " 2 " " 1 " " " 0.22 2 " " 2 1/2 " " 1 " " " 0.12 2 1/2 " " 3 " " 1 " " " 0.05 Modell-Ueberpreise: Stopfhacken mehr für 1 kg RM. 0.10 Platt-Spitzhacken . . . " " 1 " " 0.15 Beilhacken . . . " " 1 " " 0.12 Hacken mit Lappenaugen . . . " 1 " " 0.12 Hackenaugen weniger " 1 " " 0.10 Stopfer, zum Anschweißen, ca. 1 1/4 kg . . . " 1 " " 0.60
558 u. 566 560 u. 561 552 u. 559 563	

Platthacken, Eisenbahndexel Nr. 567 und 568

Grundpreis: 2 kg und schwerer	für 1 kg	RM. 0.85
Gewichts-Ueberpreise: 1 bis unter 1 1/2 kg . . .	mehr für 1 kg	RM. 0.25
1 1/2 " " 2 " " " 1 " " "		0.10

Hackenstiele :

	Buche:	Esche:
Einsteckstiele	RM. 0.55	RM. 0.65
mit Berliner Beschlag	" 0.85	" 0.95
mit sächsischem Beschlag	" 1.00	" 1.10
mit süddeutschem Beschlag	" 1.00	" 1.10

Spaten, ganz blank, Nr. 546	Nr. 1 2.20	2 2.30	3 2.40 RM.
Spaten, Rückseite blank, Vorderseite 1/2 blank, Nr. 547		Nr. 4 2.50	5 2.70 RM.
Spaten, 1/2 blank, Nr. 548	Nr. 1 2.—	2 2.10	3 2.20 RM.
Spaten, 1/3 blank, Nr. 549	Nr. 3 1.80	4 1.90 RM.	
Spaten, 1/2 blank, Nr. 550	Nr. 1 1.50	2 1.60	3 1.70
	4 1.80	5 1.90	6 2.—
			7 2.10 RM.

Jede andere Ausführung in Spaten und Schaufeln aus Stahl geschmiedeter Ausführung können wir ebenfalls in nur bester Qualität liefern. Schicken Sie uns bitte ein Muster ein, das wir Ihnen mit einem Gegenmuster, oder bei der ersten Lieferung zurücksenden.

Ueber vorstehende Geräte von Nr. 1—568 besitzen wir einen Katalog, der Ihnen auf Verlangen zur Verfügung gestellt wird.

VILLHARD & CO.

Hacken- und Stahlwarenfabrik

Kirch-Brombach (Hessen)

Station: Zell-Kirchbrombach

Fernsprecher: Amt König i. Odw. 23

Ausgabe September 1941

„Hevau“-Löwenmarke



Preis-Liste

über unsere Ziehhacke „Agrofix“



Bügelbreite:	10 cm	15 cm	20 cm
ohne Stiel	2,40 RM.	2,60 RM.	2,80 RM. per Stück
Reservemesser	0,60 RM.	0,60 RM.	0,60 RM. per Stück

Rabatte: Einzelhandel 25% · Großhandel + 20%

Stiele hierzu passend per Stück netto 0,60 RM.

Stiele fertig eingestielt und etikettiert per Stück netto 0,80 RM.

Ab Werkstation — Zahlung: 60 Tage netto, 30 Tage 2% Skonto

Beachten Sie bitte die Arbeitsweise in gerader Stellung, was nur möglich ist durch richtiges Einstellen des Messers.

Gutachten umstehend!



Bauern, Landwirte!

Ihr macht die Hackarbeiten rascher, leichter und billiger durch die Verwendung der tausendfach bewährten Ziehhacke

„Agrofix“

D. R. Patent Nr. 151030
D.R.G.M. Nr. 1490126
und Markenschutz

Schon durch die Einstellung von 3 „Agrofix“

erspart man täglich 10-15 Arbeitskräfte!

Folgende 20 Vorteile haben sich aus der langjährigen Verwendung ergeben:

1. Preiswürdigkeit; der Preis ist schon am ersten Tage wieder hereingebracht.
2. Auf Körpergröße einstellbar.
3. Durch aufrechte Körperhaltung keine Ermüdung und daher
4. andauernde Arbeitsmöglichkeit und darum
5. mit Leichtigkeit Ausnützung schöner Hacktage.
6. Leichtes Einarbeiten durch rasches Angewöhnen.
7. Rückwärtsgang, daher kein Festtreten der lockeren Erde und des Unkrautes.
8. Durch 3—5fache Leistung große Flächenleistungen (625 Quadratmeter je Stunde),
9. daher trotz öfterer Behackung die Möglichkeit, den Hackfruchtbau auszudehnen.
10. Durch frühe Beendigung der Hackarbeit rechtzeitiger Beginn der Heu- und Grummeternte und daher besseres Winterfutter.
11. Der praktische Winkel des Bügels bewirkt Arbeitssicherheit ohne Händekrampf.
12. Vollkommenes Heranhacken an die Kulturpflanzen und trotzdem
13. kein Verschütten und Lockern der jungen Pflanzen.
14. Das gleichmäßig seichte Hacken fördert die Bodengare und den Wasserhaushalt.
15. Möglichkeit des raschen Vereinzelns der Zucker- und Runkelrübenpflanzen sowie Mais.
16. Durch Abschneiden gründliche Vernichtung der Samenunkräuter, dadurch
17. bedeutende Steigerung der Ernten.
18. Infolge des schmalen Hackmessers kein Zusammenschieben der Erde.
19. Stets gleichbleibende Schärfe des Messers.
20. Geringe Abnützung des Messers und leichtes Auswechseln.

Machen auch Sie sich diese enormen Vorteile zu Nutze und bestellen Sie rasch, wenn Sie rechtzeitig im Besitze der „Agrofix“ sein wollen, denn die Erzeugung ist beschränkt.

Gebrauchsanweisung: Man versehe die „Agrofix“ mit einem geraden Stiel von zirka 140 Zentimeter Länge, stoße fest auf den Boden und stelle das Messer so ein, daß es bei aufrechter Körperhaltung eben auf dem Boden aufliegt, ziehe die Schraubenmuttern stets fest an. Nun kann das Hacken losgehen! Man zieht die Agrofix in 25—30 Zentimeter langen Zügen **rückwärtsgehend** flach unter der Erdoberfläche durch. Man arbeite also **stets ziehend, nie schlagend!** Gerade das flache Hacken fördert die Bodengare und vernichtet das anfangs nur flachwurzelnende Unkraut gründlich. Der Rückwärtsgang steigert die Arbeitsleistung um 25 Prozent.

Die Winkelmesser erleichtern das Herankommen an die Pflanzen bei der 2. und 3. Hacke bei fortgeschrittenem Blattwachstum. Bei leichten und gut bearbeiteten Böden ist die 20 Zentimeter breite Agrofix zu empfehlen, bei schweren Böden die 15er. Die 10er-Hacke ist für Gärten, die einarmige ebenso besonders bei Salat, Rosen, Sträuchern, wo der Bügel hinderlich wäre. Die Bauern sollten stets die beiden letzteren Nummern mitbestellen, weil sie den viel geplagten Bäuerinnen die Gartenarbeit sehr erleichtern und die dafür aufzuwendende Zeit bedeutend abkürzen.

Bei dem jetzt erzeugten neuen Modell sind die einzelnen Teile auswechselbar. Deshalb kann man zu 2 Hacken eine Hülse ersparen und benötigt auch weniger Stiele.

Gutachten über Agrofix:

Reichsnährstand in Berlin: ... Die Agrofix ist eine, je nach der Körpergröße des Arbeitenden verstellbare Ziehhacke. Da das Hackenblatt schmal ist, schiebt sich der Boden bei der Hacke nicht zusammen und es entsteht eine gute Bodenlockerung. Auch auf feuchtem Boden setzte sich die Erde nicht so leicht an wie bei Hacken mit breitem Blatt. Die Verstellbarkeit wird als angenehm empfunden. Da die Stellung der Hacke der Größe des Arbeiters angepaßt werden kann, ermüdet dieser nicht so leicht.

Landwirtschaftliche Landeslehranstalt in Rotholz, Tirol: ... daß wir mit den Agrofix-Hacken außerordentlich zufrieden sind, da sie sehr gute und vor allem schnelle Arbeit leisten. Ein „Hackvergleich“ bei Futterrüben hat ergeben, daß das Hacken mit Agrofix dreimal schneller vor sich geht, als mit den bei uns üblichen Hauen. Wir werden daher auch nicht verabsäumen, unsere Schüler auf dieses arbeitssparende Gerät aufmerksam zu machen, das gerade in unserem niederschlagreichen Schulgebiet **die Ausbreitung des Hackfruchtbaues wesentlich fördern und erleichtern wird.**

Prüfungsstelle der Hochschule für Bodenkultur: Bei richtiger Einstellung der Hacke dem Stiele gegenüber greifen die Hacken gut an. Die geleistete

Arbeit war auf den leichten Böden des Marchfeldes eine recht befriedigende.

Verwalter Wittek, Thomahof in Klachau: ... daß durch die Agrofix die **Arbeitsleistung** gegenüber der bisher verwendeten Handhau um das Fünffache größer war, und daß bei stark verunkrautetem, trockenem Lehm Boden zur ersten Handhacke fünf Frauenschichten nötig waren. Demnach fielen die Kosten für die erste Hacke von RM. 50.— pro Hektar auf RM. 10.—, also auf ein Fünftel. **Bei allen drei Hacken wurden je Hektar RM. 67.— erspart.**

Gutsverwaltung Edthof bei Amstetten: ... Die Verwendbarkeit der Agrofix zur Kulturarbeit bei Rübe, Mais, Kartoffel, wie auch im Garten ist eine vorzügliche. Die Leistungsfähigkeit des Arbeiters mit der Agrofix-Hacke kann ohne Ermüdung auf das Vierfache gesteigert werden.

André Eisl, Gummersillbauer in Seekirchen, Salzburg: Mit den von Ihnen bezogenen zehn Agrofix-Hauen samt Reservemessern bin ich mehr als zufrieden. Ich habe damit die besten Erfahrungen gemacht und mindestens **4-5 Arbeitskräfte eingespart.** Das Arbeiten mit der Agrofix macht einem Freude. Die geringen Anschaffungskosten ermöglichen es jedem Bauern, den Ankauf der „Agrofix“ durchzuführen.

Gutsverwaltung Schloß Hardt bei Graz: Die Leute gewöhnen sich rasch an die neue Hacke, ermüden weit weniger und leisten mindestens das **Doppelte; das Unkraut, das abgeschnitten, wuchs trotz des weiteren Regens nicht an.** Nur dieser Hacke verdanke ich es, daß ich die Arbeit noch rechtzeitig bewältigen und eine gute, **bei Mais sogar sehr gute Ernte** unter Dach bringen konnte. Neben der Leichtigkeit und Billigkeit der „Agrofix-Hacke“ ist die immer gleichbleibende Schärfe der Messer zu erwähnen und sind die jetzt hergestellten, auf kaltem Wege gebogenen Messer sehr haltbar. Eine etwaige Nachschaffung der Messer spielt gegenüber **der großen Lohnersparnis** gar keine Rolle. Da die Hackarbeit in unseren Betrieben und in den Alpenländern überhaupt teilweise mit der Heuernte zusammenfällt, sollte kein Mittel unversucht bleiben, was die **Hackarbeit abzukürzen** vermag.

Dietzschold-Bojakovsky'sche Gutsverwaltung, Teichhof-Straßgang bei Graz: Die Vorteile dieses neuen Gerätes gegenüber den alten, ortsüblichen Hauen können nicht übersehen werden und wollen wir ganz besonders den geringen Verschleiß und die große **Arbeitsparnis** der „Agrofix“ hervorheben. Wir können deswegen Ihre „Agrofix“ ganz besonders großen Betrieben empfehlen und macht sich der Ankauf dieses Gerätes durch Lohnersparnis sofort vielfach bezahlt.

Landes-Land- und Hauswirtschaftsschule Winklhof in Oberalm bei Hallein: Wir sind mit der Leistung der Agrofix-Hauen, die wir in erster Linie zu den Hackarbeiten auf unseren **Futtermüllschlägen** verwendet haben, sehr zufrieden. Gegenüber den gewöhnlichen Hauen leistet die Agrofix **mehr und bessere Arbeit.** Als einen der wesentlichsten Vorteile der Agrofix gegenüber den anderen Hacken wäre noch ihre **Preiswürdigkeit** hervorzuheben.

Partieführer, Fritz Benedetter, Wegscheid, Ober-Donau: . . . ich finde die Agrofix für sehr vorteilhaft, nicht nur wegen der **Mehrleistung**, sondern auch wegen **Schonung der jungen Pflanzen.** Erstens werden sie **nicht verschüttet** und zweitens wird die **Bodenoberfläche flacher** und drittens werden die jungen Pflanzen mit der Agrofix **nicht ausgehoben**, was bei trockener Witterung sehr von Nachteil werden kann. Bei feinen und mittleren Feldern, auch wenn etwas Unkraut war, hatten meine Leute, **8 Köpfe, in 2 Stunden 1³/₄ Joch, also ein Hektar, bearbeitet.**

Oekonomie-Verwaltung der Brauereien Brüder Reininghaus und Puntigam: (haben zusammen 48 Stück Agrofix in Verwendung). Die Agrofix ist wesentlich leichter und beweglicher als gewöhnliche Hauen.

Alois Zaunschirm, St. Marein i. M.: . . . daß ich mit den Agrofix-Hacken durch die bequeme Handhabung, weiters durch die rasche und gründliche Arbeit sehr zufrieden bin. Da diese **Hackarbeit in die Heuzeit fällt**, ist es von ungeheurem Vorteil, wenn ich mir dabei gegen die alten gewöhnlichen Hauen **zwei Drittel an Zeit spare.**

Herr Grilanc, San Martino bei Görz: Die jungen Reben waren nach der Bearbeitung mit der Agrofix **tiefschwarz und wunderschön.** Meine Leute sind **bei der Arbeit fröhlich**, sprechen und singen auch dabei.

Hausampacher, Posta Hoce, Marburg: . . . Da die Arbeit mit der „Agrofix“ viel schneller vonstatten geht als mit einer gewöhnlichen Haue, ist es mit demselben Arbeitsaufwand möglich, **ein und dasselbe Feld öfters durchzuarbeiten**, wodurch das Gedeihen der Runkelrübe besonders gefördert wird. Vom Standpunkt der Unkrautbekämpfung leistet die Agrofix, welche die Unkrautwurzeln durchschneidet, auch **gründlichere Arbeit** als die gewöhnliche Hacke.

Helmut Hoppe, Jagdhase 11 bei Braunsdorf-Jägersdorf, Ostsudetenland: Mit den Agrofix-Hacken bin ich sehr zufrieden gewesen. Sie haben sich in dem von den Regengüssen verkrusteten Boden gut bewährt. Hervorheben möchte ich besonders die geringe **Kraftanstrengung**, die bei der Agrofix-Hacke erforderlich ist, dazu kommt noch eine außerordentliche **Mehrleistung.**

I. G. Farbenindustrie-Aktiengesellschaft, Landwirtschaftliche Versuchsstation Limburgerhof (Saarpfalz): Die Agrofix-Hacke liegt bei der Arbeit besser in der Hand als die gewöhnliche Blatthacke, so daß die Leute lieber mit ihr arbeiten. Den größten Vorteil Ihrer Hacke sehen wir aber darin, daß die Erde fein gekrümelt sofort wieder über das schmale Blatt hinüberfällt und keine Erdhäufchen oder Kahlstellen entstehen, wie das bei ungeschickter Arbeit mit der Blatthacke leicht der Fall zu sein pflegt. Auf schwerem Boden eignete sich die Agrofix-Hacke ebenfalls gut, so lange derselbe mürbe war.

6fache Arbeitsleistung erzielte **Franz Eresheim, Neudorf bei Landsee, N.-D.:** Ich bin mit Ihrem Agrofix-Hackgerät auf das beste zufrieden. Ich kann sie daher jedermann empfehlen, denn mit keiner anderen Haue oder anderem Geräte konnte ich dieselbe Arbeitsleistung bewältigen. Ich selbst leiste an einem Tage mit Ihrer Agrofix **so viel wie 6 Weiberleute mit ihren Hauen.** Die Arbeit ist rein, sauber und geht flott vonstatten, so daß ich rechtzeitig zur Heuernte komme. Ich arbeite schon seit 1932 mit der Agrofix und der Erfolg war sehr gut.

Villhard & Co., Kirch-Brombach im Odenwald

Rabatte auf Preisliste Ausgabe 1935

Von der Figur Nr. 1-427 also: Breit- und Herzhacken, Kärste, Gartenhacken, Kinder-Gartenhacken, Kinderhacken, Karst- und Doppelhacken, Forstpflanz- und Setzhacken sowie Lehm- oder Zieglerhacken und Wiesenbeile

von	1 —	25 Stück	5 %
von	26 —	100 Stück	14 %
von	101 —	500 Stück	19 %
von	501 —	1000 Stück	22 %
von	1001 —	5000 Stück	24 %
über		5000 Stück	27 %

Von der Figur Nr. 481-484 also: Plaggenhacken, Palthacken, Bankethacken, Streuhacken

von	1 —	25 Stück	8 %
von	26 —	100 Stück	14 %
von	101 —	300 Stück	19 %
über		300 Stück	22 %

Steinkratzen	von	1 —	100 Stück	5 %
	von	101 —	500 Stück	10 %
	über		500 Stück	15 %

Die Mengengruppe gilt für den einzelnen Auftrag

Die Einkaufsgenossenschaften erhalten bei Bestellungen einen Rabatt entsprechend der Auftragsmenge. Bei Bestellungen für einzelne Mitglieder wird der Rabatt für jeden einzelnen Auftrag gewährt.

Die Preise gelten für Lieferung ab Werk-Station. Für Bahnsendungen von mindestens 50 kg wird die Stückgutfracht vergütet.

Die Firmen der Großhandelsstufe sind berechtigt, eintretende Preiserhöhungen den bisherigen Verkaufspreisen zuzuschlagen, soweit der Handelsaufschlag 30 %, gerechnet auf den neuen Einstandspreis, sonst nicht erreichen würde.

Die Firmen der Einzelhandelsstufe sind berechtigt, eintretende Preiserhöhungen den bisherigen Verkaufspreisen zuzuschlagen, soweit der Handelsaufschlag 40 %, gerechnet auf den neuen Einstandspreis, sonst nicht erreichen würde.

Ausnahmegenehmigung RfPr. III-348-948 II/41
vom 25. März 1941.

European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:

Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.

Paper version of this catalogue hold by:

Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.

Digital version sponsored by:

Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin

COMMERCIAL USE FORBIDDEN

Attribution-NoDerivatives 4.0 international (C BY-ND 4.0)